Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 79 (1961)

Heft: 138

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 138 Bern, Freitag 16. Juni 1961 — 79. Jahrgang — 79e année — Berne, vendredi 16 juin 1961 **No 138**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Heinrichsbad AG. in Liq., Paspels.
Konsumverein Wettingen.
Rust-Oleum International S. A., Zug.
Quercus Investment Co. AG., Zürich.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Lohnsätze in den Großstädten (Hinweis auf die «Volkswirtschaft» Nr. 5).
Taux et salaires pratiqués dans les grandes villes (aperçu de «La Vie économique» No 5).

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Kassascheins Bank in Langenthal, Fr. 5000.— 3¼%, Nr. 2719, ohne Coupons, Ausgabe 4. April 1956, fällig am 4. April 1961, und des Kassaseheins Bank in Langenthal, Fr. 5000.— 3½%, Nr. 3851, mit Jahreseoupons per 4. April 1962 und ff., Ausgabe 4. April 1961, fällig am 4. April 1966, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentliehung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (365²)

Aarwangen, den 14. Juni 1961. **Der Gerichtspräsident:** Briner.

Es wird vermisst: Namens-Schuldbrief d.d. 16. September 1936, von Fr. 2000, haftend auf IR Berikon Nrn. 248/251, 639/643, 645/648, 650/654 und 686, auf die Darlehenskasse Berikon als Gläubigerin und Koller-Wettstein Johann, Landwirt, Berikon, als Schuldner lautend.

Der Besitzer dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben bis 17. Juni 1962 dem Bezirksgerieht Bremgarten abzugeben, ansonst dieser gemäss Art. 870 ZGB und Art. 977 OR kraftlos erklärt würde. (364²)

Bremgarten, den 15. Juni 1961. **Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Fr. 5000.—, 2¾% Namen-Obligation Nr. 6740 der Spar- & Kreditkasse Suhrental, Schöftland, mit Jahreseoupon per 5. Mai 1960, zur Rüekzahlung fällig seit 5. Mai 1960.

An den allfälligen Inhaber dieser Obligation ergeht die Aufforderung, diese mit Coupon innert 6 Monaten, d. h. bis 17. Dezember 1961, dem Bezirksgerieht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesproehen würde. (372³)

Kulm, den 15. Juni 1961. **Bezirksgericht Kulm.**

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 10 000.—, vom 31. Mai 1951, Beleg Serie l, Nr. 5682, lastend im IV. Rang auf Parzelle Nr. 1747, Grundbuch Laufen. Eigentümer des Grundstückes: Rudolf Sutter, Garagist in Laufen.

Der Besitzer wird aufgefordert, diesen Schuldbrief innert eines Jahres von der ersten Veröffentlichung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (363²)

Laufen, den 13. Juni 1961. **Der Gerichtspräsident:** J. Gubler.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief der Frau Hedwig Weber-Blank, in Hendschiken, haftend im 3. Rang auf Grundstück GB Hendsehiken Nr. 968 Parz. Nr. 9/1006, von Fr. 3000.—.

Sofern dieser Schuldbrief nicht bis 30. Juni 1962 dem Bezirksgerieht Lenzburg vorgelegt wird, müsste er kraftlos erklärt werden. (366²)

Lenzburg, den 15. Juni 1961. **Das Bezirksgericht.**

Der allfällige Inhaber des Schuldbriefes vom 27. November 1950 im Betrage von Fr. 5000.—, zu Gunsten der Solothurner Kantonalbank, Solothurn, lastend auf Grundbuch Biberist Nr. 2029, Schuldner Hans Stuber, 1899, Arnolds sel., Mechaniker, Freiburgstr. 113, Bern 5, wird hiermit aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist von der ersten Veröffentliehung an gereehnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (9³/62)

Solothurn, den 15. Juni 1961. **Der Gerichtspräsident von Bueheggberg-Kriegstetten:** Dr. Rud. Gassmann.

Le juge-instrueteur du district de Sion, à la requête de André Lévy-Picard, rue Pergolèse, à Paris, somme le détenteur ineonnu des titres ei-après, de les produire en notre greffe dans les six mois dès la première publication, sous peine d'en voir prononcer l'annulation:

4 aetions de Holva S.A., de siège soeial à Sion, Nos 4295 - 96 - 97 - 98, avec feuilles de eoupon annexées. (353¹)

Sion, le 10 juin 1961. Louis Allet.

Kraftloserklärungen — Annulations

Naehdem der im Schweizerisehen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt von 1960 als vermisst ausgeschriebene Schuldbrief vom 23. Juli 1931 von Fr. 2000.—, lautend zu Gunsten der Allg. Aarg. Ersparniskasse, Aarau, als Gläubigerin, und zu Lasten des Julius Kaufmann, Waldarbeiter, von und in Gränichen, als Schuldner, haftend auf Grundbueh Gränichen Nr. 1318, innert der angesetzten Frist von einem Jahr von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieser Schuldbrief als nichtig und kraftlos erklärt. (373)

Aarau, den 14. Juni 1961. **Bezirksgericht.**

Naehdem der im Schweizerisehen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt von 1960 als vermisst ausgeschriebene Namen-Sehuldbrief vom 30. Juni 1949 von Fr. 2500.—, lautend zu Gunsten des Gysi Franz, industrielle Vertretungen, Suhr, als Gläubiger, und zu Lasten des Zehnder-Fischer Louis, geb. 1901, Maurer, von und in Suhr wohnhaft gewesen, als Schuldner, innert der festgesetzten Frist von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieser Schuldbrief als nichtig und kraftlos erklärt. (374)

Aarau, den 14. Juni 1961. **Bezirksgericht.**

Naehdem der im Sehweizerisehen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt von 1960 als vermisst ausgeschriebene Namen-Sehuldbrief vom 23. Juni 1933 von Fr. 3000.—, haftend im ersten Rang auf Grundbuch Küttigen Nr. 6052, lautend zu Gunsten der Ersparnisgesellschaft Küttigen, als Gläubigerin, und zu Lasten der Amsler Elise, geb. 1882, von Densbüren, in Küttigen, und der Erben der Frey Louise, geb. 1885, von Densbüren, in Küttigen, als Schuldner, innert der angesetzten Frist von niemandem vorgewiesen wurde, wird dieser Sehuldbrief als niehtig und kraftlos erklärt. (375)

Aarau, den 14. Juni 1961. **Bezirksgericht.**

Naehdem der im Sehweizerischen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt von 1960 als vermisst ausgeschriebene Eigentümer-Schuldbrief vom 27. August 1956 mit Abtretungsvermerk vom 21. Dezember 1959 im Betrage von Fr. 23 000.—, haftend im 1. Rang auf Grundbuch Rohr Nr. 208 der Firma Rudolf Gysi A.-G., Kieswerke, Rohr (Aargau), innert der angesetzten Frist von einem Jahr von niemandem vorgewiesen wurde, wird dieser Sehuldbrief als niehtig und kraftlos erklärt. (376)

Aarau, den 14. Juni 1961. **Bezirksgericht.**

Naehdem die im Sehweizerisehen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt als vermisst ausgeschriebenen Sparhefte Nr. 108658, lautend auf Coiro Carmine, geb. 1934, Basel, mit einem Guthabensaldo per 1. Januar 1959 von Fr. 7000.—, Nr. 109645, lautend auf Coiro Michaele, geb. 1936, Basel, mit einem Guthabensaldo per 1. Januar 1959 von Fr. 7000.—, innert der angesetzten Frist von 6 Monaten von niemandem vorgewiesen worden sind, werden diese Sparhefte als nichtig und kraftlos erklärt. (377)

Aarau, den 14. Juni 1961. **Bezirksgericht.**

Dureh Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. Mai 1961 wurde der vermisste Inhabersehuldbrief von Fr. 10 000.—, vom 9. Dezember 1930, lautend auf Albert Bezzola, geb. 1892, Friedheimstrasse 20, Zürieh-Oerlikon, lastend im zweiten Rang auf der Liegensehaft Friedheimstrasse 20, Zürich-Oerlikon, Kat.-Nr. 2659 des Grundbuchamtes Sehwamendingen-Zürieh, als kraftlos erklärt. (367)

Zürich, den 8. Juni 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürieh, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Dureh Besehluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürieh vom 26. Mai 1961 wurde der vermisste Inhabersehuldbrief von Fr. 7000.—, vom 21. Oktober 1930, lautend auf Heinrieh Rechsteiner, geb. 1877, von Speieher/Appenzell, Malermeister, Felsenrainstrasse 16, Zürieh-Seebach, ursprünglich lastend im dritten, nunmehr im zweiten Range auf der Liegenschaft Felsenrainstrasse 16, Zürich-Seebach, Kat.-Nr. 2106 des Grundbuchamtes Sehwamendingen-Zürieh, als kraftlos erklärt. (368)

Zürieh, den 8. Juni 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürieh, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

10. Juni 1961.
AG für Ertragswerte, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1960, Seite 2090), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen usw. Die Generalversammlung vom 29. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden.

10. Juni 1961. Beteiligungen usw.
H. Simonin A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1961, Seite 1343). Die Generalversammlung vom 8. Juni 1961 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen und die Verwaltung eigenen und fremden Vermögens. Sie kann Grundeigentum erwerben.

10. Juni 1961. Torf.
Eichenmoos G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 1 vom 4. Januar 1954, Seite 2), Ausbeutung von und Handel mit Torf. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 20, in Zürich 1 (bei der The American Express Company Incorporated, Hartford & New York, Filiale Zürich).

10. Juni 1961. Restaurant.
F. Hofmann-Rohr, in Hirzel (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1946, Seite 3006), Restaurationsbetrieb. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

10. Juni 1961. Gasthof.
E. Hofmann-Christen, in Hirzel. Inhaber dieser Firma ist Ernst Hofmann-Christen, von Wädenswil, in Hirzel. Betrieb des Gasthofes z. Morgenthal.

10. Juni 1961.
Aceka/Aktiengesellschaft für Chemieprodukte und Kunststoffe, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1961, Seite 1606). Wolfgang Sander ist zum Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt worden; er zeichnet mit je einem der Mitglieder des Verwaltungsrates oder mit je einem der eingetragenen Prokuristen; seine Prokura ist erloschen.

10. Juni 1961. Plasticleder usw.
Stamm & Co., in Eglisau, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1960, Seite 109), Plasticlederfabrik usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1960 sind an die neue Aktiengesellschaft «Stamm AG», in Eglisau, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

10. Juni 1961. Plasticleder, Teppiche, Messbänder usw.
Stamm AG, in Eglisau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Plasticleder, Tischbelag, Blachen, Teppichen, Messbändern und ähnlichen Artikeln sowie den Handel mit solchen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Betrieben beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 700 000; es zerfällt in 1700 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kommanditgesellschaft «Stamm & Co.», in Eglisau, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1960, nach der die Aktiven Fr. 8 510 827.14 und die Passiven Fr. 6 810 827.14 betragen, zum Preise von Fr. 1 700 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Max Stamm, von Schaffhausen, Thayngen und Eglisau, in Eglisau, Präsident; Max E. Stamm, von Schaffhausen und Thayngen, in Eglisau; Walter Stamm, von Schaffhausen und Thayngen, in Eglisau, und Prof. Dr. Hans Mötteli, von Winterthur und Rüti (Zürich), in Winterthur. Zu Direktoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden: Emil Schmid, von Eglisau und Winterthur, und Willy Heller, von Eglisau, beide in Eglisau. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an: Josef Frei, von Widnau; Hans Hartmann, von Eglisau; Frédéric Ritzmann, von Neunkirch (Schaffhausen); Albert Vonrüti, von Otelfingen; Edwin Winkler, von Russikon, und Theodor Zurrer, von Horgen, alle in Eglisau. Geschäftsdomizil: in Eglisau.

10. Juni 1961.
Uebersee-Handel A.-G. (Commerce d'outremer S.A.) (Oversea Trading Company Ltd.), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1961, Seite 702). Die Generalversammlung vom 25. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Die Aktien lauten auf den Namen. Durch Ausgabe von 2500 neuen auf den Namen lautenden Vorzugsaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 2 000 000 auf Franken 2 250 000 erhöht worden. Es zerfällt in 2000 Stammaktien zu Fr. 1000 und 2500 Vorzugsaktien zu Fr. 100, alle auf den Namen lautend, und ist voll einbezahlt.

10. Juni 1961. Beteiligungen usw.
Hansa Holding GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1961, Seite 686), Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 29. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Marianne Elsener ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Stammeinlage im Betrage von Fr. 1000 ist an den Gesellschafter und Geschäftsführer Dr. Heinz Reichwein, nun in Rüschlikon, übergegangen, wodurch sich dessen Stammeinlage auf Fr. 20 000 erhöht hat.

10. Juni 1961. Beteiligungen usw.
Fondus GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1961, Seite 675), Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 29. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Marianne Elsener ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Stammeinlage von Fr. 1000 ist an den Gesellschafter und Geschäftsführer Dr. Heinz Reichwein, nun in Rüschlikon, übergegangen, wodurch sich dessen Stammeinlage auf Fr. 300 000 erhöht hat.

10. Juni 1961.
Rotor Holding GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1960, Seite 2382), Erwerb von Beteiligungen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 29. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Dr. Heinz Reichwein, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Rüschlikon.

10. Juni 1961.
Dreika Holding GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1960, Seite 1334), Erwerb von Beteiligungen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 29. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Dr. Heinz Reichwein, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Rüschlikon.

10. Juni 1961.
Baugenossenschaft Uster, in Uster (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1949, Seite 2034). Hans Bissig ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

7. Juni 1961. Maschinen, Apparate usw.
A. Sigrist & Co., in Bremgarten bei Bern, Verkauf von und Serviceorganisation für Maschinen, Apparate und Gebrauchsartikel für Hotel- und Gastgewerbe, Haushalt und Verwaltungen; Vertretungen von Waren aller Art, aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1958, Seite 1250). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

7. Juni 1961. Inkasso.
Recouvrex S.A., in Bern, Betrieb eines Inkassobureaus und aller damit zusammenhängenden Operationen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 730). Die Prokura von Paul Meraldi ist erloschen.

7. Juni 1961. Haushaltapparate.
OMB-Apparate-Verkauf, Otto Mäder, in Bern. Inhaber der Firma ist Otto Johann Mäder-Bieri, von Mühleberg, in Bern. Verkauf von Apparaten aller Art, insbesonders Haushaltapparaten. Hohgantweg 5.

8. Juni 1961.
Flachdach A.G. (Toitures Plates S.A.), in Bern, Ausführung von Flachbedachungen, Terrassenbelägen, Grundwasserisolationen usw. (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1961, Seite 1155). Neues Geschäftsdomizil: Pulverweg 58 c.

8. Juni 1961. Waren aller Art.
Dr. Paul B. Berger, in Bern, Handel mit sowie Import und Export von Waren aller Art (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1946, Seite 3546). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1961, Seite 1606) im Handelsregister des Amtsbezirkes Bern von Amtes wegen gelöscht.

8. Juni 1961. Maschinenbau.
Kurt Wenger, in Bern. Inhaber der Firma ist Kurt Wenger, von Blumenstein, in Muri bei Bern, Maschinenbau. Standstrasse 8.

8. Juni 1961. Bodenoberflächenbehandlung usw.
Hans Dähler AG., in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 29. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Geschäftes für Bodenoberflächenbehandlung und die Durchführung von Reinigungen, insbesondere die Uebernahme und den Weiterbetrieb des bisher von Hans Dähler, nachgenannt, geführten Unternehmens, das als Sacheinlage eingebracht wird. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Hans Dähler, nachgenannt, Aktiven und Passiven gemäss der im Sacheinlagevertrag vom 29. Mai 1961 aufgeführten Bilanz per 31. Dezember 1960, wonach die Aktiven Fr. 119 263.85 und die Passiven Fr. 12 643.75 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 106 620.10 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 106 620.10 erhält der Sacheinleger 70 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 sowie eine Gutschrift von Fr. 36 620.10. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten des bisherigen Geschäftes des Hans Dähler, in Bern, ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadensbeginn am 1. Januar 1961. Die Generalversammlung wird durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre einberufen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Dähler, von Seftigen, in Bern, Präsident mit Einzelunterschrift; Hans Aerni, von Heimenhausen, in Lausanne, Sekretär, und Clara Dähler-Langenegger, von Seftigen, in Bern, diese beiden ohne Unterschrift. Geschäftsdomizil: Bühlstrasse 38.

8. Juni 1961.
Genossenschaft Bernisch-Solothurnischer Ziegeleibesitzer (GBSZ), in Bern (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1955, Seite 2198). In ihrer Generalversammlung vom 24. April 1961 hat die Genossenschaft die Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Genossenschaft bezweckt die Förderung und Sicherung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch: Festsetzung verbindlicher Verkaufspreise, allgemeiner Verkaufs- und Lieferungsbedingungen und Massbestimmungen für möglichst alle Arten gebrannter Tonwaren; Kontingentierung sämtlicher angeschlossenen Betriebe und Abschluss eines Kontingentierungsvertrages mit jedem Genossenschafter; Festsetzung von Bussen; Schutz der Mitglieder gegen unzulässige Wettbewerbshandlungen; Stillegung von Ziegeleibetrieben im Genossenschaftsgebiet durch Kauf, Pacht oder andere Massnahmen; Beteiligung an der Stillegung von Ziegeleibetrieben ausserhalb des Genossenschaftsgebietes sowie an Konkurrenzunternehmungen oder verwandten Industrien; Abschluss von Verträgen mit Konsumenten oder Konsumenten-Vereinigungen und mit von der Genossenschaft anerkannten Gross- und Kleinhändlern oder solchen Gruppen; Abschluss von Gegenseitigkeitsverträgen und Vereinbarungen über Verkaufspreise und Verkaufsbedingungen, Kontingentierung, Waren- oder Finanzausgleich usw. mit andern Organisationen der Ziegel- und verwandter Industrien sowie mit einzelnen Konkurrenten ausserhalb des Genossenschaftsgebietes; Betrieb und Unterhalt von Verkaufsstellen und Filialen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die aus dem Präsidenten und 6 bis 8 weiteren Genossenschaftern bestehende Verwaltung, die Kontrollstelle, der Kontrolleur und die Verkaufsstellen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus: Erwin Stuber, Präsident (bisher Vizepräsident); Fritz Lauper, Vizepräsident (bisher Mitglied); Joseph Marti, Vizepräsident und Kassier (bisher Kassier); Dr. Fritz Hämmerli (bisher); Bernhard Gasser (bisher Präsident); Roland Weibel, von und in Lyss (neu); René Schachtler, von Altstätten (St. Gallen), in Burgdorf (neu); Hans von Gunten, von Sigriswil, in Oberdiessbach (neu). Paul Weibel und Alfred von Gunten sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Präsident, die Vizepräsidenten und die übrigen Mitglieder der Verwaltung führen Kollektivunterschrift zu zweien.

8. Juni 1961.
Bau- & Wohn AG Bern, in Bern (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1961, Seite 1266). Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist jetzt voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 6. Juni 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert.

9. Juni 1961.
Käsereigenossenschaft Kirchlindach, in Kirchlindach (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1957, Seite 2166). Die Unterschrift des Sekretärs Gottlieb Bütikofer ist erloschen. Als neuer Sekretär wurde in den Vorstand gewählt: Franz Friedrich, von Grossaffoltern, in Kirchlindach. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien.

9. Juni 1961. Motorfahrzeuge usw.
W. Schlatter A.G., in Bern, Handel mit und Reparatur von Motorfahrzeugen, Motoren, Ersatzteilen usw. (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1960, Seite 487). Die Prokura von Pierre Deriaz ist erloschen.

9. Juni 1961. Liegenschaften usw.
Lindenhöhe A.G., in Bolligen, Erwerb, Ueberbauung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1960, Seite 13). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. April 1960 hat die Gesellschaft ihre Firma geändert in **Lindenmatt A.G.** Die Statuten sind entsprechend revidiert worden.

Luzern - Lucerne - Lucerna

9. Juni 1961. Hotel, Restaurant.
Dubeli A.G., in Luzern, in Konkurs, Hotel, Restaurant (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1961, Seite 1384). Das Konkursverfahren wurde durch den Konkursrichter von Luzern-Stadt am 23. Mai 1961 mangels Aktiven eingestellt. Die Aktiengesellschaft wird daher von Amtes wegen gestrichen.

9. Juni 1961. Liegenschaften.
Gabrielle Faber-Odermatt, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist Gabrielle Faber geborene Odermatt, von Trimbach (Solothurn), in Zürich. Grundstückvermittlungen im Kanton Luzern. Landschaustrasse 33 (bei Fam. Hans Roth).

9. Juni 1961.
Käsereigenossenschaft Homatt, in Ruswil (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1957, Seite 1723). Die Unterschriften der aus dem Vorstande ausgeschiedenen Moritz Müller und Albert Wolfisberg sind erloschen. Präsident ist Hans Wüest, und Aktuar Josef Müller, beide von und in Ruswil. Sie zeichnen kollektiv.

9. Juni 1961. Liegenschaften usw.
Luegisland A.G. Luzern, in Luzern, Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1955, Seite 967). Laut öffentlicher Urkunde vom 24. Mai 1961 wurden die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Eugen Schmid-Spaeti, dieser infolge Todes, sowie Hugo Spaeti und Josef Wyss-Schmid, diese infolge Rücktritts, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Max Korner-Williner (bisher). Er zeichnet nun einzeln.

9. Juni 1961. Oefen usw.
Polar A.G., in Eschenbach, Fabrikation und Vertrieb von Oefen usw. (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1958, Seite 3523). An Walter Kuster, von Diepoldsau, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, wurde Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet mit einem andern Unterschriftsberechtigten.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

8. Juni 1961.
Aktiengesellschaft für chemische Unternehmungen «SADEC», in Stansstad (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1960, Seite 2080). Die Prokura des Dr. Rolf Z'graggen ist erloschen.

Glarus - Glaris - Glarona

8. Juni 1961. Beteiligungen.
Etron A.G., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 7. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Beteiligung an Firmen, deren Zweck hauptsächlich oder nebensächlich in der Verwertung von Produkten der elektrischen oder elektronischen Branche besteht sowie an Firmen verwandter Branchen; Erwerb und Verwaltung von Anteilen an solchen Firmen; Erwerb und Verwaltung von immateriellen Güterrechten sowie Dienstleistungen aller Art an solche Firmen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Veit Wyler, von Endingen (Aargau), in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Rechtsdomizil: bei Dr. jur. Alfred Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse 28.

9. Juni 1961. Erfinderrechte.
Allwood A.G., in Glarus, Erwerb zu Eigentum oder in Lizenz sowie Verwertung von Erfinderrechten im Gebiete der Werkstoffe, der Holz- und Möbelindustrie, insbesondere für Spanplatten usw. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1955, Seite 770). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. Mai 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000, welches bisher mit Fr. 20 000 einbezahlt war, voll liberiert. Die Liberierung erfolgte durch Entnahme von Fr. 30 000 aus zur Verfügung der Generalversammlung stehendem Gewinnvortrag. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital besteht nun aus Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Eine weitere Statutenänderung berührt die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

9. Juni 1961. Beteiligungen usw.
Visurgia AG, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 6. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Erwerb von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen sowie Erwerb, Verwertung und treuhänderische Verwaltung von in- und ausländischen Patenten. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an Handelsunternehmen zu beteiligen und deren Interessen auf finanziellem und kommerziellem Gebiet zu wahren. Sie kann Grundeigentum erwerben. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 9 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dr. Lothar Dessauer, von Grub, Gemeinde Eggersriet (St. Gallen), in Zollikon, Präsident; Dr. Martin Fredenric, französischer Staatsangehöriger, in München; Dr. Heinrich Streiff, von und in Glarus; Dr. Günther Mattfeldt, deutscher Staatsangehöriger, in Bremen, und Dr. Werner Dessauer, von Grub, Gemeinde Eggersriet (St. Gallen), in Zollikon. Der Präsident zeichnet einzeln; die übrigen Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Rechtsdomizil: beim Verwaltungsratsmitglied Dr. Heinrich Streiff, Bankstrasse 4.

Zug - Zoug - Zugo

9. Juni 1961.
Verein Schweizerischer Metallwarenfabrikanten, in Zug, Wahrung und Förderung der Interessen der schweizerischen Metallverarbeitungsindustrie, Verein (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1960, Seite 3720). Dr. Werner E. Iten, Präsident, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Werner Weber ist als Quästor zurückgetreten, bleibt aber Mitglied des Vorstandes. Seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Jakob G. Schwenter, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident und führt wie bisher Einzelunterschrift. Zum neuen I. Vizepräsidenten wurde Gustave L. Chapuis, von Romanel-sur-Lausanne, in Vallorbe, zum neuen II. Vizepräsidenten Dr. Paul Stadlin, von und in Zug (unter Beibehaltung seiner Funktion als Geschäftsführer), und zum Quästor Dr. Paul Mayer, von und in Freiburg, gewählt. Gustave L. Chapuis, Dr. Paul Stadlin und Dr. Paul Mayer führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit je einem andern Zeichnungsberechtigten.

9. Juni 1961. Textilien, Bekleidungsartikel.
Playtex A.G., in Zug, Fabrikation von und Handel mit Textilien und Bekleidungsartikeln aller Art (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1961, Seite 1518). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Juni 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun **Indelco A.G. (Indelco S.A.) (Indelco Ltd.)**.

9. Juni 1961. Lizenzen usw.
Mead S.A., in Zug, Erwerb, Kauf, Verwertung, Verkauf und Veräusserung von Lizenzen usw. (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1960, Seite 1481). Zum Direktor wurde ernannt: Henry R. Slack, amerikanischer Staatsangehöriger, in Zürich. Er zeichnet kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

9. Juni 1961. Beteiligungen.
Votra A.G., in Zug, Beteiligung an andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1951, Seite 706). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1961, Seite 1582) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Rectification.
Morand frères S.A., à La Tour-de-Trême (FOSC. du 14 juin 1961, N° 136, page 1708). Il a été fait apport à la société, avec effet au 31 décembre 1960, des actifs et passifs de la société en nom collectif «Morand frères», selon bilan au 31 décembre 1960, annexé aux statuts, accusant un actif de 2 241 572 fr. 23 et un passif de 1 256 248 fr. 90 (et non 1 456 248 fr. 90), soit un actif net de 985 323 fr. 33.

Bureau de Fribourg

9 juin 1961.
Seaboard Immobilière S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 8 juin 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente de tous terrains et immeubles situés exclusivement à l'étranger. La société peut également participer à d'autres sociétés immobilières, dont les actifs sont eux aussi situés exclusivement à l'étranger; elle peut également effectuer toutes opérations financières et commerciales en rapport avec le but social ou qui sont propres à le développer. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de deux membres au moins, actuellement de: Jean-Félix Paschoud, de Lutry, à Paudex, président; Jean Coigny, de Champtauroz et Vevey, à Lausanne, vice-président; Claude Pache, de Chapelle-sur-Moudon, à Yverdon, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Locaux: 16, rue St-Pierre, chez Weck Aeby & Cie.

9 juin 1961.
Meubles A. Dupraz S.A., à Fribourg (FOSC. du 12 septembre 1960, N° 213, page 2647). Adrien Dupraz, décédé, ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. Ont été élus administrateurs: Gabriel Dupraz, de Middes, à Fribourg, président, et Gilbert Dupraz, de Middes, à Fribourg, secrétaire. Ils engagent la société par leur signature collective à deux.

9 juin 1961. Constructions, etc.
Losinger & Co S.A., succursale à Fribourg (FOSC. du 15 novembre 1960, N° 268, page 3259), avec siège principal à Berne. A été nommé fondé de pouvoir: Rudolf Ledergerber, d'Andwil (St-Gall), à Köniz, avec signature collective à deux pour tout l'établissement.

9 juin 1961.
Entrepôt coopératif régional Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 14 juin 1960, N° 136, page 1767). Suivant procès-verbal de son assemblée générale extraordinaire des délégués du 30 janvier 1961, la société a décidé de prendre comme nouvelle raison sociale: **Entrepôt régional Coop, Fribourg**, et de procéder à une refonte de ses statuts. Les parts sociales sont de 500 fr. La société est administrée par un conseil d'administration de 9 à 13 membres.

9 juin 1961.
Fédération suisse des syndicats d'élevage de la race tachetée noire, à Fribourg (FOSC. du 2 août 1956, N° 179, page 2007). Pacifique Roulin, n'est plus vice-président et membre du comité; sa signature est radiée. A été élu à sa place: Félix Dupasquier, de La Tour-de-Trême, à Bulle (déjà inscrit comme membre). La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

9 juin 1961.
Société de laiterie de Sommentier, à Sommentier, société coopérative (FOSC. du 28 juillet 1958, N° 173, page 2055). Albert Castella, président, ne fait plus partie du comité; ses pouvoirs sont éteints. Joseph Menoud, f. Léon, de et à Sommentier, est président; Robert Castella, f. Louis, de et à Sommentier, vice-président; Alphonse Castella, f. Joseph, de et à Sommentier, secrétaire. La société continue à être engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

9. Juni 1961. Kolonialwaren, Heu.

Georg Schnyder-Brunner, in Laupersdorf, Kolonialwaren und Heuhandel (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1941, Seite 1642). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

9. Juni 1961. Kolonialwaren.

Georg Schnyder, in Laupersdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Georg Schnyder, von Oensingen, in Laupersdorf. Handel mit Kolonialwaren, Kundenmühle.

Bureau Bucheggberg

9. Juni 1961.

Käsereigenossenschaft Nennigkofen, in Nennigkofen (SHAB. Nr. 45 vom 25. Februar 1959, Seite 592). Ernst Baumberger, Kassier, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Kassier wurde Fredy Baumberger, von Lüsslingen, in Nennigkofen, in den Vorstand gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

9. Juni 1961. Uhren, Gold- und Silberwaren.

Roland Selz, in Solothurn, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1939, Seite 1336). Der Firmainhaber wohnt in Ammansegg.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

8. Juni 1961. Waschsalon.

Malmesi & Co., in Basel, Betrieb eines Waschsalons (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1955, Seite 535). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach Uebergang der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «Alfredo Malmesi, Waschsalon St. Johann», in Basel, erloschen.

8. Juni 1961.

Alfredo Malmesi, Waschsalon St. Johann, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfredo Malmesi-Schad, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Malmesi & Co.», in Basel, übernommen. Betrieb eines Waschsalons. St.-Johanns-Vorstadt 51.

8. Juni 1961. Buchbinderei.

Hans Thurm, in Basel, Buchbinderei (SHAB. Nr. 70 vom 23. März 1956, Seite 770). Ueber den Inhaber der Einzelfirma wurde am 11. April 1961 der Konkurs erkannt. Nach Einstellung und Schluss des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

8. Juni 1961.

Immobiliengesellschaft zur Haid A.G., in Basel (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1960, Seite 3720). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Juni 1961 aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Immobiliengesellschaft zur Haid A.G. in Liq.** durch das einzige Verwaltungsratsmitglied Dr. Arthur Breitler als Liquidator durchgeführt. Er führt Einzelunterschrift. Seine Unterschrift als Verwaltungsrat ist erloschen. Neues Domizil: Falknerstrasse 4 (bei Dr. Breitler).

8. Juni 1961. Beteiligungen.

Monipar A.G. (Monipar S.A.) (Monipar Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an Unternehmen aller Art im In- und Ausland, Finanzierungsgeschäfte, Vermögenstransaktionen, Kapitalanlagen, Vermögensverwaltungen sowie Ausübung von Hilfsfunktionen für andere Unternehmen. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben und verwerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Etienne Jacottet, von Neuenburg, in Basel, als Präsident, und Dr. Francis Christe, von Basel, in Münchenstein. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Oberalpstrasse 89.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

9. Juni 1961. Elektrische Apparate.

Carl Maier & Cie., in Schaffhausen, Fabrikation elektrischer Apparate und Schaltanlagen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1960, Seite 924). Die Prokura von Ernst Peter ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Arthur Hassler, von Maladers (Graubünden), in Schaffhausen.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

2. Juni 1961. Sperrholz- und Isolierplatten usw.

R. Stark, in Altstätten, Handel mit Sperrholz- und Isolierplatten usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1951, Seite 324). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Stark AG.», in Altstätten.

2. Juni 1961. Sperrholz, Isolierplatten usw.

Stark AG., in Altstätten. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 2. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Sperrholz, Isolierplatten und anderen Baumaterialien. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen oder an entsprechenden Fabrikationsbetrieben beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 29. Mai 1961 und Bilanz per 1. Januar 1961 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Einzelfirma «R. Stark», in Altstätten, Aktiven von Fr. 1 815 237.45 und Passiven von Fr. 1 314 973.88 mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 500 263.57. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 500 263.57 und wird beglichen durch Ueberlassung von 298 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 und Gutschrift auf Kontokorrent von Fr. 2263.57 an den Sacheinleger. Zwei Aktien zu Fr. 2000 wurden durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft im Betrage von Fr. 2000, die unter den Passiven figurieren, liberiert. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Reinhard Stark, von Zwingen (Bern), in Altstätten (St. Gallen). Präsident mit Einzelunterschrift; Lilly Stark-Spälti, von Zwingen (Bern), in Altstätten, mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Susanne Stark, von Zwingen (Bern), in Altstätten, ohne Unterschrift, weil minderjährig vertreten durch den Beistand Arthur Spälti, von Netstal, in Altstätten (St. Gallen). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Mario Margadant, von Klosters, in St. Margrethen (St. Gallen). Geschäftsdomizil: beim Bahnhof.

Graubünden - Grisons - Grigioni

5. Juni 1961.

Ottersbach Hotel Betrieb GmbH, in Davos-Platz, Betrieb des Hotels Rosenhügel (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1960, Seite 2233). Anna Maria Ottersbach ist nicht mehr Gesellschafterin. Ihre Stammeinlage von Fr. 1000 ist an den neuen Gesellschafter Karl Ottersbach, deutscher Staatsangehöriger, in Frechen bei Köln (Deutsche Bundesrepublik), übergegangen.

Aargau - Argovie - Argovia

9. Juni 1961. Grundstücke, Immobilien, Neubauten.

J. H. Kunz AG. Aarau, in Aarau, Kauf und Verkauf, Verwaltung und Vertrieb von Grundstücken und Immobilien, Erstellung von Neubauten usw. (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1961, Seite 1520). Kollektivprokura, ausgedehnt auf die Veräusserung und Belastung von Grundstücken gemäss Art. 459, Abs. 2, OR, ist erteilt worden an Albert Stucki, von Winterthur, in Zürich.

9. Juni 1961.

Fritz Gäumann, Schuhleisten- & Holzabsatzfabrik, in Aarburg, Fabrikation von Schuhleisten und Holzabsätzen (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1961, Seite 1532). Neue Geschäftsadresse: Stampfebachstrasse 267.

9. Juni 1961.

Drogerie zum Kreuz A. Buff Aarau, in Aarau, Drogerie (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1957, Seite 2528). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. Juni 1961.

Drogerie z. Kreuz E. Kern, eidg. dipl. Drogist, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Ernst Kern, von Sissach, in Aarau. Drogerie. Gysulastrasse 3.

9. Juni 1961.

Werner Vonaesch Sockenfabrikation Zofingen, in Zofingen. Inhaber dieser Firma ist Werner Vonaesch-Gyger, von Strengelbach, in Rothrist. Einzelunterschriftsberechtigt ist ferner Alice Vonaesch-Gyger, von Strengelbach, in Rothrist (Ehefrau des Firmainhabers). Fabrikation von Militärsocken, Marke «Polar», Herren-Helanca-Socken und Strumpfhosen für Damen und Kinder. Thutplatz 19.

9. Juni 1961.

Werner Gysi Zentralheizungen Frick, in Frick, Erstellung von Zentralheizungen und Oelfeuerungen (SHAB. Nr. 179 vom 5. August 1959, Seite 2197). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Werner Gysi & Co.», in Frick, erloschen.

9. Juni 1961. Zentralheizungen, Oelfeuerungen, sanitäre Anlagen.

Werner Gysi & Co., in Frick. Unter dieser Firma sind Werner Gysi-Marti, von Buehs (Aargau), in Frick, und Max Tschopp, von Bretzwil (Basel-Landschaft), in Stein (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. August 1958 ihren Anfang nahm. Zwischen dem Gesellschafter Werner Gysi und seiner Ehefrau Elsa geb. Marti besteht Gütergemeinschaft. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Werner Gysi Zentralheizungen Frick», in Frick. Unterschriftsberechtigt ist nur der Gesellschafter Werner Gysi-Marti. Erstellung von Zentralheizungen, Oelfeuerungen und sanitären Anlagen. Im Ebnet Nr. 572.

9. Juni 1961.

Bank in Baden, Filiale in Baden, in Baden (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1961, Seite 457), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Hans Jakob Keller (Vizepräsident des Verwaltungsrates) ist erloschen. Vizepräsident ist nun das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Albert Genner, der weiterhin kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen führt. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Nikolaus Senn. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Seine Prokura ist damit erloschen.

9. Juni 1961. Elektrische Apparate, Sicherungskasten usw.

Marbag AG, in Beinwil am See. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 1. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Entwicklung, die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen Apparaten, Sicherungskasten, Schaltschränken, Verteil- und Schaltanlagen sowie die Herstellung und den Vertrieb von Metallkonstruktionen. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von René Mattli gemäss Sacheinlagevertrag vom 1. Juni 1961 das gesamte Geschäftsvermögen mit Aktiven und Passiven laut Bilanz per 30. April 1961, wonach die Aktiven Fr. 102 607.45 und die Passiven Fr. 85 481.10 betragen. Der Aktivenüberschuss beträgt Fr. 17 126.35. Ferner erwirbt die Gesellschaft von René Mattli gemäss gleichem Vertrag vom 1. Juni 1961 das Grundstück Grundbuch Beinwil am See Nr. 371, Parzelle 894, zum Preise von Fr. 14 180. Vom Gesamtübernahmewert von Fr. 31 306.35 werden Fr. 24 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die Gesellschaft erwirbt, wiederum laut Vertrag vom 1. Juni 1961, von Robert Bangerter, Materialien und ein Auto zum Gesamtpreise von Franken 10 950, welcher voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Vom Grundkapital sind Fr. 15 050 in bar einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: René Mattli, von Osterfingen (Schaffhausen), in Beinwil am See, als Präsident, und Robert Bangerter, von Seedorf (Bern), in Beinwil am See. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Vor dem Bühl 745.

9. Juni 1961. Beteiligungen.

Gutor-Holding AG., in Wettingen, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1960, Seite 2365). In der Generalversammlung vom 6. Juni 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 2 200 000 erhöht durch Ausgabe von 600 Namenaktien zu Fr. 2000. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 2 200 000, eingeteilt in 1100 Namenaktien zu Fr. 2000. Es ist voll liberiert.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

9 juin 1961. Epicerie, etc.

Vincent Mugerli, à Chesières, commune d'Ollon. Le chef de la maison est Vincent Mugerli, allié Tosolini, de nationalité italienne, à Chesières sur Ollon. Epicerie, primeurs. La Violette.

Bureau de Lausanne

9 juin 1961. Serrurerie.
J. P. Ritter, à Lausanne, serrurerie (FOSC. du 5 janvier 1955, page 37). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

9 juin 1961.
Hôtel-restaurant Buttex, succ. L. Gredig, à Lausanne. Chef de la maison: Lorenzo Gredig, de Pontresina, à Lausanne. Exploitation d'un hôtel-restaurant. Rue de Bourg 26.

9 juin 1961. Immeubles.
Aubria S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 17 novembre 1958, page 3070). L'administrateur William de Rham est démissionnaire; sa signature est radiée. Jacques Zumstein, de Herzogenbuchsee (Berne) et des Clées, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

9 juin 1961. Immeubles.
J. P. Graf, à Lausanne, agent immobilier, en faillite (FOSC. du 16 juillet 1957, page 1925). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

9 juin 1961. Immeubles.
S.I. Anita, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 8 juin 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, l'exploitation et la vente de tous immeubles, la constitution et la radiation de tous droits réels immobiliers et toutes opérations commerciales, financières et immobilières s'y rapportant. Elle acquerra, pour le prix de 235 000 fr., la parcelle 2439, feuille 44, de la commune de Lausanne, sise «Chemin du Châtelard», de 1714 m². Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: un à plusieurs membres. Membres du conseil avec signature individuelle: Jean Barré, de Beurnevésin (Jura bernois), à Lausanne, président; Albert Etter, de Riel (Fribourg) et Vevey, à Pully, secrétaire. Bureau: Place St-François 5 (chez Société de Contrôle fiduciaire S.A.).

9 juin 1961. Blocs de caisse.
Paragon Co Lausanne, à Lausanne, blocs de caisse, société anonyme (FOSC. du 7 mars 1961, page 663). Procuration avec signature collective à deux est conférée à René Hegi, de Villmergen et Prilly, à Prilly.

9 juin 1961. Immeubles.
Brise du Léman S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 5 juin 1961, page 1610). Dr Louis Cuendet, de Ste-Croix, à Penthalaz, est nommé administrateur-délégué avec signature individuelle.

9 juin 1961. Sols, revêtements.
G. Tonello, à Lausanne, sols, revêtements (FOSC. du 3 janvier 1958, page 6). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Tonello & Balzan», à Lausanne.

9 juin 1961. Sols, isolants, etc.
Tonello & Balzan, à Lausanne. Joseph Tonello, allié Larice, d'Italie, à Lausanne, et Pierre Balzan, d'Oftringen, à Zollikofen, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a repris l'actif et le passif de la raison individuelle «G. Tonello», à Lausanne, radiée, et qui a commencé le 1er juin 1961. Fabrication de chapes-sous-planchers de sols industriels, d'isolants pour constructions acoustiques, phoniques, thermiques, contre le feu et imperméables; l'achat, la vente et la représentation de toutes matières et objets se rapportant à cette fabrication. Chemin de Pierrefleur 34.

9 juin 1961.
Coopérative des ouvriers du bâtiment de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 9 mars 1959, page 712). Les pouvoirs des fondés de procuration René Vanoni, Paul Reymond, Albert Althaus et Albert Blanc sont éteints. Oscar Lavanchy, de Lutry et Riex, à Lausanne, est nommé fondé de procuration. La société est engagée par la signature collective à deux du président Fernand Petit (inscrit) avec le secrétaire Georges Borgeaud (inscrit) ou par la signature collective à deux du président avec un directeur ou un fondé de procuration; les pouvoirs des directeurs-techniques Baptiste Pirinoli, François Barone et Charles Spöri et du fondé de procuration Louis Privet (tous inscrits) sont modifiés en conséquence.

9 juin 1961. Maroquinerie, produits carnés.
M. Howald, à Lausanne, maroquinerie, produits carnés (FOSC. du 27 mai 1960, page 1589). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

9 juin 1961. Installations sanitaires, chauffages.
Perret frères, à Lausanne, installations sanitaires, chauffages, société en nom collectif (FOSC. du 23 mars 1953, page 705). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Perret Frères S.A.», à Lausanne.

9 juin 1961. Installations sanitaires.
Perret Frères S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 5 juin 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'étudier, projeter et effectuer tous les travaux concernant les installations sanitaires modernes pour l'industrie, les laboratoires, hôpitaux, écoles, immeubles locatifs et villas, ainsi que toutes les opérations commerciales y relatives. La société peut être intéressée à d'autres sociétés à but immobilier. Le capital social est de 160 000 fr., divisé en 160 actions, nominatives, de 1000 fr.; il est libéré de 80 000 fr. Suivant bilan au 31 décembre 1960 et convention d'apports du 5 juin 1961, la société reprend les actifs et passifs de la société en nom collectif «Perret frères», à Lausanne. Actif: 440 998 fr. 52; passif: 222 626 fr. 26, soit actif net: 218 372 fr. 26. Cet apport est accepté pour ce prix de 218 372 fr. 26, en paiement duquel il est remis aux apporteurs 100 actions de 1000 fr. de la société, libérées de 50 %, le solde de 168 372 fr. 26 constituant une créance des apporteurs contre la société. La société est subrogée dans tous les droits et obligations de la société en nom collectif «Perret frères» avec effet rétroactif au 1er janvier 1961. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: un ou plusieurs membres. Membres du conseil avec signature collective à deux: Henri Perret, président; Georges Perret, les deux d'Essertines sur Yverdon, à Lausanne; Pierre Richard, de et à Lausanne. Georges Perret est directeur avec signature individuelle. Bureau: Avenue Béthusy 6 et 8 (dans ses locaux).

Bureau de Moudon

9 juin 1961. Hôtel.
Léon Pluvianx, à Lucens, exploitation de l'Hôtel de la Gare (FOSC. du 29 décembre 1950, page 3358). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

9 juin 1961. Café, bétail.
Robert Chaillet, à Lucens, exploitation du Café de la Belle-Maison, commerce de bétail (FOSC. du 29 décembre 1950, page 3358). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 juin 1961. Hôtel, bétail.
Robert Chaillet, à Lucens. Le chef de la maison est Robert Chaillet, du Chenit et de la Côte-aux-Fées (Neuchâtel), à Lucens. Exploitation de l'Hôtel de la Gare, commerce de bétail.

9 juin 1961. Café.
Georges Boillat, à Lucens. Le chef de la maison est Georges Boillat, de Loveresse, à Lucens. Exploitation du Café de la Belle-Maison.

10 juin 1961.
Gérald Degonmois S.A. Pierres fines, à Lucens (FOSC. du 16 septembre 1947, page 2689). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 juin 1961, la société a décidé: d'étendre le cercle de ses opérations et de modifier sa raison sociale. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication, l'achat et la vente de pierres fines pour l'industrie et l'horlogerie, la fabrication, l'achat, la vente, l'exportation de pierres synthétiques en tous genres destinées à tous appareils mécaniques, électriques et électroniques de mesures, de contrôles, de lectures et de reproductions. La nouvelle raison sociale est **Rubisaph S.A. Lucens**. Les autres faits publiés antérieurement n'ont pas été modifiés.

10 juin 1961. Pierres synthétiques.
Gérald Degonmois, «Rubisaph», à Lucens, fabrication, achat, vente, exportation de pierres synthétiques en tous genres destinées à tous appareils mécaniques, électriques et électroniques de mesures, de contrôles, de lectures et de reproductions (FOSC. du 14 décembre 1960, page 3592). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

12 juin 1961. Matériaux de construction, etc.
Luxit S.A., à Moudon, fabrication et vente de matériaux de construction, de revêtement et d'isolation, etc. (FOSC. du 7 novembre 1960, page 3172). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 31 mai 1961, la société a porté son capital social de 350 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 300 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 500 000 fr., divisé en 1000 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré.

Bureau de Nyon

12 juin 1961. Boulangerie, pâtisserie.
Eugène Rod, à Nyon. Le chef de la maison est Eugène Rod, de Corcelles-le-Jorat, Mézières et Ropraz, à Nyon. Boulangerie et pâtisserie. Rue de St-Jean 30.

12 juin 1961. Travaux de maçonnerie.
Küffer frères, à Chésereex. Jean-Pierre et Gilbert Küffer, les deux de et à Chésereex, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1961. Entreprise de maçonnerie et béton armé.

12 juin 1961.
Société Immobilière l'Aheille Nyon S.A., à Nyon (FOSC. du 17 juin 1959, page 1721). La signature de l'administrateur Eric Isaac, démissionnaire, est radiée. Valentine Chenuz, de Montricher, à Aubonne, est désignée comme unique administratrice avec signature individuelle.

12 juin 1961. Immeubles.
Sans Souci S.A., à Prangins (FOSC. du 5 janvier 1961, N° 3, page 30). Les autorités fiscales cantonales et fédérales ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

12 juin 1961.
Nouvelles Galeries «Au Louvre» Nyon S.A., à Nyon (FOSC. du 11 mars 1959, page 734). La société est dissoute par suite de sa fusion avec la «Société immobilière de la rue de la Gare», actuellement dénommée «Nouvelles Galeries Au Louvre S.A.». La raison sociale sus-indiquée est radiée, les créanciers ayant accepté la société absorbante comme débitrice.

Bureau d'Orbe

8 juin 1961. Fer, etc.
Jaquet S.A., à Vallorbe (FOSC. du 1er décembre 1959, N° 280, page 3289), commerce de fer, etc. Selon procès-verbal authentique du 15 mai 1961, cette société a porté son capital de 300 000 fr. à 600 000 fr. par l'émission de 300 actions nouvelles au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées en espèces. Le capital social est donc de 600 000 fr., divisé en 600 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau de Rolle

12 juin 1961. Tonnellerie, etc.
Jean Schwab, à Perroy. Le chef de la maison est Jean Schwab, d'Arch (Berne), à Perroy. Tonnellerie et travaux de cave. A la Gare.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de Sion

10 juin 1961. Tissus, jouets, articles de voyage, etc.
Au Centre, V. Rey-Tonossi, à Sierre, tissus, jouets, confections, articles de voyages (FOSC. du 7 novembre 1960, N° 261, page 3173). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

10 juin 1961. Immeubles, etc.
S.I. Marina S.A., à Chermignon. Suivant acte authentique et statuts du 26 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation d'immeubles, l'administration de biens et toutes transactions immobilières, notamment l'achat, de Candide Barras, de Pierre-Louis, à Chermignon, de la parcelle de terrain suivante, sise sur terres de Chermignon, pour le prix de 57 500 fr., savoir: Art. 1011 - fol. 13 - N° 46 - Briesses - pâturage - 2590 m². Elle peut assumer des participations à toutes entreprises similaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions ordinaires de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entière-

ment libéré. Les publications sont faites dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais et, en tant que l'exige la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres, actuellement de: Marcel Emery, fils d'Adrien, de Lens, à Sierre, administrateur unique. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur unique. Domicile légal: chez Georges Savoy, de Jules, à Chermignon. Bureaux: chez Ed. Bagnoud, avocat, Sierre.

10 juin 1961.

Société Immobilière Belmont S.A. Sierre, à Sierre (FOSC. du 29 octobre 1957, N° 258, page 2840). Suivant procès-verbal authentique de ce jour, la société a revisé ses statuts. La raison sociale est modifiée en **S.I. Belmont.** Le capital social de 50 000 fr. est maintenant divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les communications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Willy Eigenheer, président et administrateur délégué; René Esseiller, vice-président, et Hermann Salamin, secrétaire, sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Ont été nommés nouveaux administrateurs: Georges Filipinetti, de Carouge (Genève), à Genève, président; Henri Brollier, de et à Genève, membre; Daniel Gay, de Lutry, Villette et Belmont-sur-Lausanne, à Lausanne, lesquels engageront la société par leur signature collective à deux. Le siège social est transféré à la Société de Banque Suisse, à Sierre.

10 juin 1961.

Société Immobilière Zires S.A., à Crans, commune de Chermignon (FOSC. du 27 avril 1961, N° 97, page 1196). Marguerite Marie-Louise Burrus née fille de Louis-François Breyton, de et à Boncourt, a été nommée administratrice. Le conseil d'administration est donc ainsi composé: présidente: Marguerite Marie-Louise Burrus; secrétaire: Léon Burrus. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

10 juin 1961. Travaux de construction, etc.

Losinger & Co S.A., succursale à Sion, constructions et travaux de construction de tout genre, ainsi que l'achat et la vente d'immeubles (FOSC. du 17 novembre 1960, N° 270, page 3282), avec siège principal à Berne. Rudolf Ledergerber, d'Andwil (St-Gall), à Köniz, a été nommé fondé de procuration avec signature collective à deux.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

10 juin 1961. Transports, garage, combustibles.

Schweingruber et Walter, aux Geneveys-sur-Coffrane, entreprise de transports en tous genres, de personnes ou de marchandises, exploitation d'un garage avec atelier de réparations pour véhicules à moteur, commerce de combustibles en tous genres (FOSC. du 8 juin 1961, N° 131, page 1649). L'associé Jean-Bernard Walter s'est retiré de la société. La société continue sous la nouvelle raison sociale **Schweingruber et Cie.**

Bureau de La Chaux-de-Fonds

2 juin 1961. Horlogerie.

Kohli S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 13 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: la terminaison de montres et de mouvements de montres. Elle peut participer à d'autres entreprises visant un but analogue. La société a pour objet la continuation de la section horlogère de la maison «Paul Kohli», exploitation d'un atelier de terminaison de mouvements d'horlogerie et exploitation du bar à café «La Canasta», au Locle, Avenir 33, dont l'apport a été fait à la société comme indiqué ci-après. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Il a été fait apport à la société de l'actif de la section horlogère de la maison «Paul Kohli» selon bilan figurant au contrat d'apport, arrêté au 30 avril 1961, accusant un actif de 23 370 fr. 55 (machines, mobilier, outils et installations, good-will, clients, travaux en cours et caisse); il n'y a pas de passif. Le dit apport a été accepté pour 23 000 fr., contre remise de 23 actions au porteur de 1000 fr. chacune à l'apporteur. La société a acquis, en outre, pour le prix de 26 000 fr., d'André Etienne des outils et des machines, selon inventaire figurant au contrat d'apport du 13 mai 1961. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la section horlogère de la maison «Paul Kohli» dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 1er mai 1961. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée si les actionnaires sont tous connus ou par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement d'André Etienne, de Tramelan, à Evilard, unique administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: rue du Tertre 9.

8 juin 1961. Boîtes de montres.

Edmor S.A., à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce de boîtes de montres or, métal et acier en tous genres (FOSC. du 27 mars 1961, N° 72). A la suite du divorce prononcé par le tribunal matrimonial de La Chaux-de-Fonds, l'administratrice unique Edmée Lichtenhahn a repris son nom de jeune fille, Edmée Ferrier.

Bureau du Locle

8 juin 1961. Boucherie, etc.

J. Vuille, au Locle. Le chef de la maison est Jean-Samuel Vuille, de La Sagne, au Locle. Boucherie, charcuterie. Avenir 11.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

12 juin 1961. Machines à tricoter, etc.

Edouard Dubied & Cie. (Société anonyme), à Couvet, fabrication de machines à tricoter, etc. (FOSC. du 21 janvier 1960, N° 16, page 229). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 mai 1961, la société a porté son capital de 4 750 000 fr. à 5 700 000 fr. par l'émission de 3800 actions nouvelles de 250 fr., entièrement libérées par prélèvement, sur le solde du compte de profits et pertes à la disposition de l'assemblée générale, d'une somme de 950 000 fr. La société a en outre émis 11 400 bons de jouissance. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 5 700 000 fr., divisé en 22 800 actions de 250 fr., au porteur. En outre, il existe 68 400 bons de jouissance au porteur sans valeur nominale.

Bureau de Neuchâtel

9 juin 1961.

Société anonyme de l'Hôtel Suisse Neuchâtel (Schweizerhof A.G. Neuenburg), à Neuchâtel (FOSC. du 9 février 1956, N° 33, page 380). Par suite de démission, Louis-Auguste Thiébaud et Jean-Victor Degoumois ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont éteints. Ont été désignés comme administrateurs avec signature collective à deux: Joseph Pizzera, ressortissant italien, à Colombier (Neuchâtel), président; Claude Pizzera, de et à Colombier (Neuchâtel), secrétaire, et Eugène Deck, de Stettfurt (Thurgovie), à Colombier.

Genf - Genève - Ginevra

7 juin 1961.

Comptoir Immobilier et de Crédit CIC S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 31 mai 1961. But: toutes opérations immobilières et de crédit mobilier ou immobilier, notamment crédits pour ventes à tempérament. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres. Georges Capitaine, de Roches (Berne), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Bureaux: 3, place des Vingt-Deux-Cantons.

8 juin 1961. Ferments.

Mathilde Grossen, à Genève, fabrication et vente de ferments et produits analogues, etc. (FOSC. du 27 janvier 1936, page 213). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

8 juin 1961. Ferblanterie-plomberie.

E. Troger, à Genève, ferblanterie-plomberie (FOSC. du 21 avril 1961, page 1134). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. Actif et passif repris par la société en nom collectif «Troger & Gervaz», à Carouge.

8 juin 1961. Ferblanterie, installations sanitaires.

Troger & Gervaz, à Carouge, société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1961. Associés: Edouard-Walter Troger, de Roverede (Grisons), à Genève, séparé de biens de Monique-Louise née Schneider et Léon-Georges Gervaz, de Veyrier, à Genève. Reprise de l'actif et du passif de la maison «E. Troger», à Genève, radiée. Entreprise de ferblanterie et installations sanitaires. 18, rue de Lancy.

8 juin 1961. Lustrerie en verre gravé.

«Lumiverre» Oscar Lederrey, à Genève, fabrication, commerce et représentation de lustrerie en verre gravé et en métal (FOSC. du 12 mars 1959, page 746). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. Actif et passif sont repris par la société en nom collectif «Lumiverre», Lederrey et Cohen, à Genève.

8 juin 1961. Lustrerie en verre gravé.

«Lumiverre» Lederrey et Cohen, à Genève, société en nom collectif qui a commencé le 30 avril 1960. Associées: Paulette Lederrey née Knaps, de Lutry et Grandvaux (Vaud), à Genève; Micheline Mayot née Lederrey, de Lutry et Grandvaux (Vaud), à Genève, épouse autorisée de Claude Mayot, et Marie-Verena Cohen née Nef, d'Appenzell, à Genève, épouse autorisée de Claude Cohen. La société n'est engagée que par la signature individuelle des associées Paulette Lederrey et Marie-Verena Cohen. Reprise de l'actif et du passif de la maison «Lumiverre» Oscar Lederrey, à Genève, radiée. Fabrication et commerce de lustrerie en verre gravé et en métal. 16, rue de la Coulouvrenière.

8 juin 1961. Couvertures en bâtiment.

E. Pasquier & P. Stoeckli, successeurs d'Entreprise de Couverture en Bâtiments, Vve A. Hirschy et Cie S.A., à Genève, société en nom collectif (FOSC. du 9 février 1961, page 411). La société ajoute à son objet l'exécution de travaux d'étanchéité en asphalte coulé.

8 juin 1961.

«Interavia» Société Anonyme d'Editions Aéronautiques Internationales, à Genève (FOSC. du 16 décembre 1960, page 3620). Marcel Devaud n'est plus président; il reste membre du conseil d'administration et continue à signer collectivement à deux. L'administrateur Edouard Amstutz (inscrit) a été nommé président; il continue à signer collectivement à deux.

8 juin 1961.

Société Financière et Commerciale Wasim S.A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6). Imre Roehlitz, des USA, à Genève, a été nommé directeur financier avec signature collective à deux.

8 juin 1961. Produits agricoles.

Estates Trading Co, à Genève, tous produits agricoles en provenance d'Asie, société anonyme (FOSC. du 9 décembre 1959, page 3394). Georges Delacuisine n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Michel Barman, de Saint-Maurice (Valais), à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux.

8 juin 1961.

Société Immobilière Rue Benjamin Soullier Levant, à Genève, société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 3 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 373, de Genève, section Petit-Saconnex, avec bâtiment, et les droits de copropriété qui en dépendent dans la parcelle 375, le tout pour 360 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Alexandre Weill, de Carouge, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 3, place du Molard (chez Edmond-Lucien Desert, notaire).

8 juin 1961. Immeubles.

S. I. Thover, à Genève, société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 2 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation de tous immeubles. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: les parcelles 4035 et 3600, de Thônex, pour le prix de 180 000 fr. Organe de publicité de la société: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Edouard Grossen, de et à Genève, est administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile: quai Wilson 45 (chez Edouard Grossen).

9 juin 1961. Produits d'entretien.

R. Burgener, à Genève, fabrication, commerce et représentation de produits d'entretien (FOSC. du 12 octobre 1960, page 2927). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

9 juin 1961.

Fiduciaire de Genève S.A. (Treuhand Genf A.G.) (Fiduciaria di Ginevra S.A.) (Trust Cy of Geneva Ltd), à Genève (FOSC. du 9 mai 1961, page 1331). Marcel Hugli, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

9 juin 1961.

SADAM, Société anonyme de distribution d'appareils ménagers, à Genève (FOSC. du 9 novembre 1960, page 3199). Karl Gerber, fondé de pouvoir (inscrit), est domicilié à Lancy.

9 juin 1961. Véhicules.
Savema, à Genève, tous véhicules, etc., société anonyme (FOSC. du 24 juillet 1959, page 2102). Procuration collective à deux a été conférée à Georges-Edouard-Raymond Decker, de nationalité luxembourgeoise, à Genève; Hans von Ballmoos, d'Heimiswil (Berne), à Genève, et Karl Gerber, de Sumiswald (Berne), à Lancy.

9 juin 1961. Appareils ménagers.
Sivam S.A., à Genève, tous appareils ménagers, etc. (FOSC. du 16 juin 1960, page 1798). Procuration collective à deux a été conférée à Karl Gerber, de Sumiswald (Berne), à Lancy.

9 juin 1961.
Société pour la vente du Vélosolex, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 mai 1958, page 1450). Procuration collective à deux a été conférée à Hans von Ballmoos, d'Heimiswil (Berne), à Genève, et Karl Gerber, de Sumiswald (Berne), à Lancy. Emile Schmidle, fondé de pouvoir (inscrit), est domicilié au Grand-Saconnex.

9 juin 1961.
Pei-Participations et Etudes Industrielles, société anonyme, à Genève (FOSC. du 10 janvier 1961, page 78). Le capital social de 140 000 fr. est maintenant entièrement versé.

9 juin 1961. Assistance technique, administrative.
Interteclnical Consultants Inc., à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 janvier 1959, page 178). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 juin 1961, la société a décidé de modifier son but qui consistera désormais en: l'assistance technique, administrative et commerciale, par ses propres moyens ou en collaboration avec des tiers, à toutes sociétés établies à l'étranger, en particulier à des sociétés industrielles. Elle pourra exercer tout mandat de contrôle, acquérir toutes participations dans des sociétés étrangères et exploiter, à l'étranger, tous brevets, licences et marques de fabrication. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Bureaux: 4, rue Petitot.

9 juin 1961.
Mobilier Métallique Moderne S.A., à Thônex. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 17 mai 1961. But: l'importation, l'exportation, l'achat, la vente et la représentation de tout mobilier moderne, notamment en métal, ainsi que de tout matériel et machines de bureau et articles s'y rapportant. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean-Paul Domenjoz, de Pully (Vaud), à Annemasse (Haute-Savoie, France), président, Denis Henry, de et à Thônex, secrétaire, lesquels signent individuellement, et Georges Henry, de Genève, à Thônex, ce dernier n'exerçant pas la signature sociale. Locaux: Villette.

9 juin 1961. Immeubles.
S. I. Lignon-Pare A, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 5 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 11937, de Vernier, avec bâtiment, et la copropriété en dépendant dans les parcelles 10534 et 10535, le tout pour 155 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Jornot, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 3, rue de la Confédération (chez Charles Jornot).

10 juin 1961. Laiterie, épicerie.
M. Henzelin, à Genève, exploitation d'un commerce de laiterie, épicerie, etc. (FOSC. du 2 février 1961, page 339). Le chef de la maison et sa femme Antoinette-Anna née Kälin sont soumis au régime de la séparation de biens.

10 juin 1961. Cycles et motos.
Richard Bays, à Genève, cycles et motos, etc. (FOSC. du 27 novembre 1958, page 3166). Le chef de la maison et sa femme Agnès née Chervaz sont soumis au régime de la séparation de biens.

10 juin 1961. Meubles.
Walter Neeser, à Genève, commerce de meubles (FOSC. du 21 avril 1961, page 1134). Le chef de la maison et sa femme Rosa-Christina née Christen sont soumis au régime de la séparation de biens.

10 juin 1961. Restaurant.
Pierre Beros, à Genève. Chef de la maison: Pierre Beros, de nationalité française, à Genève. Exploitation d'un restaurant à l'enseigne «Au Pistou», 15, avenue Henri-Dunant (inscription opérée d'office en exécution de la décision de l'autorité cantonale de surveillance du 17 mai 1961).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Heinrichsbad AG. in Liq., Paspels

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 11. Juni 1961 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatoren wurden die Herren Wilhelm Oehler und Dr. Peter Conradin von Planta, Advokat und Notar bestimmt. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Forderungen bis spätestens 31. Juli 1961 bei Herrn Dr. Peter Conradin von Planta, St. Albangraben 8, in Basel, anzumelden. (AA. 130[3])

Basel, den 13. Juni 1961. **Ein Liquidator:**
Dr. P.C. von Planta.

Konsumverein Wettingen

Aufhebung der Anteilscheine gemäss Artikel 874 und 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Urabstimmung vom 2./3. Juni 1961 hat die Aufhebung auf Rückzahlung des Anteilscheinkapitals beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 733 OR aufgefordert, ihre Forderungen unverzüglich bei der Verwaltung anzumelden. (AA. 125[1])

Wettingen, den 12. Juni 1961. **Konsumverein Wettingen.**

Rust-Oleum International S. A., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 2. Juni 1961 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 400 000 auf Fr. 100 000 herabzusetzen durch Annullierung der Inhaberaktien Nrn. 101—400.

Die Gläubiger der Gesellschaft haben die Möglichkeit, binnen zwei Monaten seit der dritten Veröffentlichung dieser Aufforderung im Schweizerischen Handelsamtsblatt ihre Forderungen bei Dr. Philipp Schneider, Höhenweg 9, Zug, schriftlich anzumelden und Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen (Art. 733 OR). (AA. 126[1])

Zug, 10. Juni 1961. **Der Verwaltungsrat.**

Quercus Investment Co. AG., Zürich 1

Herabsetzung des Grundkapitales und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. Mai 1961 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 1 000 000.— auf Fr. 100 000.— herabzusetzen durch Rückzahlung von Fr. 900.— pro Aktie aus freien Reserven. Der Nennwert der Aktien wird von Fr. 1000.— auf Fr. 100.— reduziert. Nach dem Revisionsbericht der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Basel, sind die Forderungen der Gesellschaftsgläubiger auch nach der Herabsetzung des Grundkapitales voll gedeckt. Den Gläubigern der Gesellschaft wird hiermit bekanntgegeben, dass sie innerhalb von 2 Monaten, von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der Gesellschaft, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 129[1])

Zürich 1, den 12. Juni 1961. **Quercus Investment Co. AG.:**
Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Lohnsätze in den Großstädten

In Heft 5 der **«Volkswirtschaft»** vom Mai 1961 sind die Ergebnisse der Statistik des **Volkseinkommens** veröffentlicht. Im Jahre 1960 ist das Netto-Volkseinkommen weiterhin angestiegen und erreicht die Höhe von rund 29,8 Mrd. Franken; davon entfallen auf das Arbeitseinkommen rund 18 Mrd., auf das Geschäftseinkommen selbständig erwerbender 5,5 Mrd. und auf das reine Kapitaleinkommen 6,3 Mrd. Franken.

Das gleiche Heft enthält auch einen Bericht über die **Steuerbelastung des Arbeitseinkommens der Arbeiter und Angestellten** im Jahre 1960. Darnach beträgt die durchschnittliche Steuerbelastung bei den Arbeitern 4,5 % und bei den Angestellten 7,0 % gegenüber 4,6 % bzw. 7,1 % im Vorjahr.

Neben den üblichen Uebersichten aus den verschiedensten Gebieten der schweizerischen Volkswirtschaft sind erwähnenswert der Jahresbericht über **Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung**, die Statistik der durch Gesamtarbeitsverträge oder Besoldungsordnungen festgelegten **Lohnsätze in den Großstädten** usw. Im weiteren ist dieser Nummer auch der **Bericht der Kommission für Konjunkturbeobachtung** als Beilage mitgegeben.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet **Fr. 1.30**; vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu **Fr. 10.50**, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges nachgeliefert werden. Man bittet, Bestellungen an das **Schweizerische Handelsamtsblatt, Postcheckrechnung III/520, Bern**, zu richten.

Taux et salaires pratiqués dans les grandes villes

Dans son numéro de mai 1961, fascicule N° 5, **«La Vie économique»** publie la statistique du **revenu national** pour 1960. Le revenu national net s'est encore accru pour s'établir à environ 29,8 milliards de francs qui se décomposent ainsi: à peu près 18 milliards de francs de salaires et traitements, 5,5 milliards de bénéfices commerciaux bruts et 6,3 milliards de revenus du capital.

Le même fascicule renferme un article sur **l'imposition des salaires et traitements** au cours de l'année 1960. On constatera que le taux d'imposition moyen s'est élevé à 4,5 % chez les ouvriers et 7,0 % chez les employés, contre 4,6 et 7,1 % l'exercice précédent.

Outre les articles habituels concernant les divers secteurs de notre économie, on trouvera notamment dans ce numéro le rapport annuel sur **l'orientation professionnelle et les placements en apprentissage**, ainsi que la statistique des **taux et salaires pratiqués dans les grandes villes** en vertu de conventions collectives de travail ou de réglementations publiques. **Le rapport de la Commission de recherches économiques** est en outre joint au fascicule.

«La Vie économique» se vend au prix de **1 fr. 30** le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, ne coûte que **10 fr. 50** et part du début de l'année en cours. On est prié d'adresser les commandes à la **Feuille officielle suisse du commerce, compte de chèques postaux III 520 Berne.**

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Berner Oberland-Bahnen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. Juli 1961, 10 Uhr, Hotel Bristol, in Bern
(Stimmkartenabgabe ab 9 Uhr)

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1960.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahlen: a) Verwaltungsrat,
   b) Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen für die Aktionäre ab 19. Juni 1961 am Sitze der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz zu beziehen bis spätestens Mittwoch, den 28. Juni 1961, bei den nachgenannten Stellen: Kantonalbank von Bern in Bern; Spar- und Leihkasse in Bern; HH. Armand von Ernst & Cie., Bankiers in Bern; Schweizerische Kreditanstalt in Bern; Schweizerischer Bankverein in Basel; Schweizerischer Bankverein in Zürich; Direktion der Gesellschaft in Interlaken.

Interlaken, den 2. Juni 1961. **Für den Verwaltungsrat, der Präsident: Armand von Ernst.**

Hotel Elite AG., Biel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 29. Juni 1961, um 14.30 Uhr, im Hotel Elite, in Biel

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Juni 1960.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1960 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
5. Wahlen:
   a) Neuwahl des Verwaltungsrates,
   b) Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Revisions- und Geschäftsbericht liegen im Notariatsbureau Rufer & Flückiger sowie bei der Hoteldirektion zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 28. Juni 1961 beim Notariatsbureau Rufer & Flückiger, Zentralstrasse 47, Biel, bezogen werden.

Biel, den 16. Juni 1961. **Der Verwaltungsrat.**

UNITROC AG., Burgdorf

Einladung zur 1. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft

auf Dienstag, den 27. Juni 1961, um 14.30 Uhr, im Hotel Stadthaus, in Burgdorf.

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 16. Juni an bei der Administration der Gesellschaft in Basel, Sternengasse 20, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt.

Die Eintritts- und Stimmkarten können gegen Angabe der Aktiennummern an obiger Adresse der Gesellscbaft bezogen werden.

Burgdorf, den 14. Juni 1961. **Der Verwaltungsrat.**

Neue Rückversicherungs-Gesellschaft, Genf

Die Aktionäre werden zu der am **Dienstag, den 27. Juni 1961, 11 Uhr, im Savoy-Hotel Baur en Ville, Poststrasse, Zürich,** stattfindenden

35. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende **Traktanden** vorliegen:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und des Revisionsberichtes über das Jahr 1960.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnsaldos.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Revisionsbericht, der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Ausweiskarten können ab Samstag, den 17. Juni 1961, beim Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Karten mehr ausgegeben.

Genf, den 16. Juni 1961. **Neue Rückversicherungs-Gesellschaft, Der Verwaltungsrat: G. A. Scheiling, Präsident.**

La Nationale S.A., Genève

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour vendredi 30 juin 1961, à 12 h., dans les bureaux de la société, rue des Falaises 2, à Genève.

Ordre du jour:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapports des administrateurs.
3° Rapport du contrôleur.
4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
5° Election des administrateurs.
6° Nomination d'un commissaire aux comptes.
7° Divers.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport d'administration et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Il est rappelé aux actionnaires que pour pouvoir assister et voter à l'assemblée générale, il est nécessaire de déposer leurs titres contre récépissé au siège de la société, rue des Falaises 2, Genève, ou d'apporter un certificat de dépôt d'une banque suisse.

Le conseil d'administration.

Sihltalbahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 26. Juni 1961, um 17.00 Uhr, im Bahnhofbuffet 1. Kl., Hauptbahnhof Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1960.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Erteilung der Entlastung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1961 bis 1964.
5. Wahl der Kontrollstelle für die Amtsdauer 1961 bis 1964.

Der Geschäftsbericht mit Rechnungen pro 1960 kann vom 19. Juni 1961 an bei unserem Direktionssekretariat in Zürich 1, Sihlamtstrasse 5, bezogen werden.

Die Aktionäre erhalten am Tage der Generalversammlung gegen Vorweis der Aktientitel an den Billettschaltern der Stationen der Sihltalbahn ein Gratisbillett zur Fahrt nach Zürich-Selnau und zurück.

Die Stimmkarten werden nach Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal ausgegeben.

Zürich, 5. Juni 1961. **Namens des Verwaltungsrates**
Der Präsident: Dr. E. Klöti. **Der Direktor: W. Strieker.**

BIRSIGTHALBAHN

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Mittwoch, den 28. Juni 1961, 17 Uhr, im Restaurant zur «Heuwage», in Basel, stattfinden wird.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz vom Jahre 1960 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien entweder im Bureau der Gesellschaft in Basel, oder bei der Genossenschaftlichen Zentralbank in Basel, oder bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Filiale Binningen, bis spätestens 24. Juni anzumelden und dagegen Eintrittskarten entgegenzunehmen. Diese Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Aktionären zu übernehmen, welche verhindert sind, der Generalversammlung beizuwohnen.

Jahresbericht und Jahresrechnungen pro 1960 nebst Revisorenbericht können vom 19. Juni 1961 an bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Basel, den 3. Juni 1961. **Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Dr. Jules Frei.**

S.A. Falaises-Pêcheries, Genève

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour vendredi 30 juin 1961, à 11 h. 30, dans les bureaux de la société, rue des Falaises 2, à Genève.

Ordre du jour:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapport des administrateurs.
3° Rapport du contrôleur.
4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
5° Nomination d'un commissaire aux comptes.
6° Divers.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport d'administration et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer Aigle-Sépey-Diablerets

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

jeudi 29 juin 1961, à 16 h. 15, liste de présence à 15 h. 50, à l'Hôtel du Mont-d'Or, au Sépey, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de Messieurs les contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires au siège de la compagnie, à Aigle, dès le 19 juin 1961. Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées sur présentation des actions jusqu'au 27 juin 1961, à midi, par la Société de Banque Suisse, à Lausanne et à Aigle, et par le siège de la compagnie.

Aigle, le 12 juin 1961. **Le conseil d'administration.**

P.S. Les cartes d'admission donnent droit au libre parcours le jour de l'assemblée sur l'ASD et le Télésiège Les Diablerets-Isenau.

En outre, un train spécial pour le Sépey partira des Diablerets à 15 h. 30.

Sociétés Réunies de Téléphonie S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 26 juin 1961, à 11 heures, au siège social, à Lausanne, 12bis, place St-François, 4e étage, avec l'ordre du jour suivant:

1° Décisions au sujet des bilan et compte de profits et pertes au 31 décembre 1959 et de l'utilisation du résultat.
2° Décharge au conseil.
3° Nominations statutaires.
4° Divers.

Les bilan et compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de gestion et de contrôle sont déposés dès ce jour au siège social à la disposition de Messieurs les actionnaires.

Lausanne, le 15 juin 1961. **Le conseil d'administration.**

AUTO-DOPPIK

S.A. COMPTABILITE BUCHHALTUNG AG.

Buchhaltungs- und Betriebsorganisation

BIENNE: avenue de la Gare 6 / Tél. (032) 2 40 29 / Ch. post. IVa 4479
ZÜRICH: Carmenstrasse 24 / Tel. (051) 24 67 88

DÉPOSÉ

Generalvertretung der Planatolwerke für die Schweiz

2 x sparen wir Ihnen GELD, ZEIT und PLATZ!

1 x durch unser modernstes Durchschreibesystem ohne Pauspapier mit automatischer, dreidimensionaler Gruppierung ohne kostspieligen «Buchungsautomaten».

Auto-Doppik, die ideale Buchhaltung für jeden Betrieb.

1 x durch die **Planetol-Belegablage und Prospektbindevorrichtung.** Sie benötigen nur noch 50% des bisherigen Archivplatzes und die Hälfte der Kosten, um Ihre Belege übersichtlich, sauber und unverlierbar abzulegen. Die Prospekte können gefällig und billigst gebunden vorgelegt werden.
Lassen Sie sich diese unentbehrlichen Hilfsmittel unverbindlich zeigen.

---------- Hier abtrennen ----------

Auto-Doppik AG., Biel

Ich/Wir interessieren uns unverbindlich für Ihre Buchhaltungseinrichtung sowie Beleg- und Prospekteinbindevorrichtung.

Adresse: .....

.....

Tel. .....

Téléférique Château-d'Oex–La Braye S.A. Château-d'Oex

L'assemblée générale du 10 juin 1961 a décidé de distribuer à ses actionnaires un billet spécial aller-retour Château-d'Oex—La Montagnette contre remise du coupon N° 2 de chaque action, valable dès ce jour au 30 juin 1962. Les billets peuvent être retirés au bureau de la société à Château-d'Oex contre remise des coupons N° 2.

Compagnie des chemins de fer électriques veveysans

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 29 juin 1961, à 15 h. 30, au Buffet des Pléiades.

Ordre du jour: 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1960. 2° Rapport des contrôleurs des comptes. 3° Discussion et votations sur ces rapports et sur leurs conclusions. 4° Nominations statutaires: a) d'un administrateur; b) des contrôleurs des comptes. 5° Autorisation pour vente d'une parcelle aux Pléiades. 6° Propositions individuelles.

Le bilan, les comptes, le rapport de gestion et celui des vérificateurs des comptes seront à la disposition des actionnaires du 17 au 28 juin 1961 à la Banque Cantonale Vaudoise à Vevey, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au transport gratuit jusqu'aux Pléiades et retour.

Vevey, le 13 juin 1961. Le conseil d'administration.

ARTH-RIGI-BAHN

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 28. Juni 1961, 10.15 Uhr, im Hotel Union du Parc, Goldau

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1960, Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, Bericht der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane.
3. Wahlen: a) Verwaltungsrat,
   b) Rechnungsrevisoren,
   c) Suppleanten der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen vom 17. Juni 1961 an auf dem Bureau der Gesellschaft in Goldau zur Einsicht auf.

Geschäftsbericht und Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz unter Vorlage eines Nummernverzeichnisses vom 17. Juni bis 24. Juni 1961 bezogen werden:
in Arth: bei der Gemeindekanzlei;
in Zürich: bei der Guyerzeller Zurmont Bank AG.

Die Eintrittskarten gelten zur Fahrt am Versammlungstage von Goldau bis Rigi-Kulm und zurück.

Nach dem 24. Juni 1961 werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt.

Arth, den 12. Juni 1961. Der Verwaltungsrat.

Bündner Privatbank, Chur

Obligationen-Kündigung

Hiermit kündigen wir sämtliche bis 30. September 1961 kündbar werdenden
Kassa-Obligationen unserer Bank
zur Rückzahlung auf sechs Monate vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf.

Wegen der
Erneuerung
belieben sich die Inhaber gekündigter Titel vor deren Fälligkeit mit uns in Verbindung zu treten.

Chur, den 16. Juni 1961. Die Direktion.

Seilbahn Scuol–Motta Naluns AG., Scuol

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 30. Juni 1961, 20.30 Uhr, im Hotel Post, Scuol

Traktanden:

1. Protokoll der 4. ordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1960.
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Entlastung der Verwaltung.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes und Umfrage.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle können vom 20. Juni an am Sitz der Gesellschaft (Verkehrsbureau Scuol) von den Aktionären eingesehen werden.

Scuol, 16. Juni 1961. Der Verwaltungsrat.

Zürichsee Schiffahrtsgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 3. Juli 1961, 16.15 Uhr, im Hotel Du Lac, in Wädenswil

Geschäfte:

1. Protokoll der Generalversammlung 1960.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1960. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Betriebsrechnung und Bilanz, sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes von heute an von unserem Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf unsern Schiffen.

Die Aktionär-Billette können nach der Generalversammlung schriftlich, unter Angabe der Aktiennummern, oder gegen Vorweisung der Aktien persönlich im Verwaltungsbureau bezogen werden.

Zürich, den 14. Juni 1961. Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. W. Weber. Der Direktor: Dr. W. Latscha.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft

Auszahlung auf Aktien und Genußscheine pro 1960

Die heutige Generalversammlung beschloss pro Aktie und Genußschein unserer Gesellschaft einen Anteil von Fr. 140.— brutto am Geschäftsergebnis des Jahres 1960 auszurichten, das heisst nach Abzug von 3% eidg. Couponsteuer und 27% Verrechnungssteuer netto Fr. 98.—. Die Auszahlungen erfolgen ab 16. Juni 1961 gegen Ablieferung des Coupons Nr. 40, durch die Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich, den Schweizerischen Bankverein, Basel, die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und sämtliche schweizerische Niederlassungen dieser Banken sowie durch die Kassa unserer Verwaltung in Basel.

Basel, den 15. Juni 1961. F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft.

C.O.F.I.D.I. S.A.

Compagnie Financière pour le Développement Industriel, siège à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 26 juin 1961, à 15 h. 30, en l'étude de Maîtres A. et A.-L. Burnier, notaires, à Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, les comptes, les rapports de l'administration et du contrôle sont déposés au siège social à Genève, chez M. Pierre de Loès, 5, place de la Fusterie, à partir du 16 juin, et sont à la disposition de Messieurs les actionnaires.

A l'issue de l'assemblée générale ordinaire, il sera tenu une

assemblée générale extraordinaire

dont l'ordre du jour est le suivant:

1° Changement du siège social (modification de l'art. 4 des statuts).
2° Nomination d'administrateurs.

Le texte modifié des statuts est à la disposition des actionnaires au siège social, à Genève, à partir du 16 juin.

L'administration.

Eigenmann & Lanz S.A., Mendrisio

I Signori azionisti sono convocati in assemblea generale straordinaria il giorno 30 giugno 1961, alle ore 11, presso la sede in Mendrisio, per le seguenti trattande:

1° Nomina di 1 membro del consiglio di amministrazione.
2° Nomina di 1 revisore.

Per partecipare all'assemblea gli azionisti dovranno depositare le azioni presso la sede sociale.

Mendrisio, 13 giugno 1961. Il consiglio di amministrazione.

Internationale Industrie- & Handelsbeteiligungen AG., Basel

Société Internationale pour Participations Industrielles et Commerciales S.A., Bâle

Einladung zur 40. (ordentlichen) Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 30. Juni 1961, 16.00 Uhr, im Casino in Basel.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Berichtes der Verwaltung über das Rechnungsjahr 1960 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Bilanz nebst der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge der Verwaltung liegen ab 16. Juni 1961 in unserem Geschäftslokal, Peter Merian-Strasse 19, Basel, zur Einsicht für die Aktionäre auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können die Zutrittskarten bis zum 28. Juni 1961 bei unserem Geschäftssitz anfordern.

Während der Zeit vom 16. Juni bis und mit 30. Juni 1961 werden im Aktienbuch keine Eintragungen vorgenommen.

Basel, im Juni 1961. **Die Verwaltung.**

Société électrique intercommunale de la Côte S.A., Gland

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 28 juin 1961, à 15 heures, à l'Hôtel de l'Ecu Vaudois, à Begnins.

Ordre du jour: 1° Opérations statutaires.
2° Vente de terrain.

Le conseil d'administration.

Laboratoire Lucchini S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lieu à Genève, en les bureaux de Mandataire S.A., place de la Fusterie 11, le vendredi 30 juin 1961, à 10 heures 30.

Ordre du jour: 1° Rapport de gestion du conseil d'administration. 2° Lecture du bilan et du compte de profits et pertes 1960. 3° Rapport du contrôleur aux comptes. 4° Discussions et votations sur ces rapports et comptes. 5° Décharge aux administrateurs. 6° Renouvellement du mandat du contrôleur. 7° Election d'un nouvel administrateur. 8° Divers et propositions individuelles.

Le rapport de gestion, le bilan et le compte de profits et pertes de même que le rapport du contôleur seront à la disposition des actionnaires au siège social, où il pourront en prendre connaissance, dès le 19 juin 1961.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires seront tenus de produire leurs actions ou à défaut une attestation de banque avec liste numérique, justifiant du dépôt de leurs actions en vue de la présente assemblée.

Le conseil d'administration.

SAPAG

Société Anonyme de participations appareillage Gardy, Neuchâtel

Messieurs les porteurs de bons de jouissance et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée des porteurs de bons de jouissance

et

assemblée générale ordinaire des actionnaires

pour jeudi 29 juin 1961, au restaurant Du Peyrou, à Neuchâtel.

Ordre du jour pour l'assemblée des porteurs de bons de jouissance:
(jeudi 29 juin 1961, à 11 h. 15)

1° Rapport du conseil d'administration sur l'augmentation du capital social et le remboursement facultatif des bons.
2° Votation sur l'approbation de ce rapport et ses conclusions.

Ordre du jour pour l'assemblée générale ordinaire des actionnaires:
(jeudi 29 juin 1961, à 11 h. 30)

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1960.
2° Rapport des contrôleurs des comptes.
3° Votation sur l'approbation de ces rapports et leurs conclusions. Décharge au conseil d'administration. Décision sur l'emploi du bénéfice de l'exercice.
4° Augmentation du capital-actions de Fr. 7 000 000.— à Fr. 10 000 000.— par émission de 30 000 actions de Fr. 100.— nominal, au porteur, émises au prix de Fr. 150.—.
5° Limitation de la répartition aux porteurs de bons de jouissance en circulation à concurrence de Fr. 40.— par bon.
6° Décision relative au rachat éventuel des bons de jouissance, au prix de Fr. 1100.— par bon, conformément à l'art. 6, al. 4 des statuts.
7° Modification des statuts.
8° Nominations statutaires.
9° Divers.

Pour prendre part à ces assemblées, Messieurs les porteurs de bons de jouissance et Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée par la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, et par MM. Hentsch & Co., à Genève, contre dépôt de leurs titres ou présentation d'un certificat de dépôt d'un établissement de banque, le dépôt étant à effectuer au moins 5 jours avant la réunion, soit jusqu'au 23 juin 1961.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil d'administration destiné à l'assemblée des porteurs de bons de jouissance, le rapport de gestion, le rapport de l'office de contrôle et les propositions de modification des statuts seront à la disposition de Messieurs les porteurs de bons de jouissance et de Messieurs les actionnaires auprès de la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, de MM. Hentsch et Cie, à Genève, et de la Société Gardy S.A., la Jonction, à Genève, à partir du 17 juin 1961.

Le conseil d'administration.

CRÉDIT FONCIER VAUDOIS

Les bons de caisse 3¾%, série B à 4 ans, émission du 1er octobre 1957,

Nos 1 à 317 de fr. 1000
Nos 1 à 96 de fr. 5000

sont dénoncés au remboursement pour le 1er octobre 1961, date dès laquelle ils cesseront de porter intérêt.

Ils pourront être convertis aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Lausanne, le 12 juin 1961. **Crédit Foncier Vaudois.**

Bergbahn Grindelwald–First AG., Grindelwald

23. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. Juni 1961, 14 Uhr, im Hotel Belvédère, in Grindelwald

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1960.
3. Jahresrechnung. Bericht der Kontrollstelle, Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1961.
6. Orientierung über den Stand der Projekte für die Skilifte Egg-First und First-Oberjoch und Beschlussfassung über den Bau des Skiliftes Egg-First.
7. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. Juni 1961 an bei der Direktion in Bern, Monbijoustrasse 49, und bei der Kantonalbank von Bern, in Bern, sowie an deren Schaltern in Grindelwald und Interlaken zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum **23. Juni 1961**, 17 Uhr, an den obgenannten Stellen, wo die Geschäftsberichte aufliegen, bezogen werden.

An der Versammlung werden keine Zutrittskarten ausgegeben.

Grindelwald, 9. Juni 1961. **Der Verwaltungsrat.**

NIESENBAHN AG.

Die Generalversammlung der Aktionäre der Niesenbahn AG. vom 12. Juni 1961 beschloss, für das Rechnungsjahr 1960, die Ausrichtung einer Dividende von 3% = Fr. 3.— pro Aktie an das Prioritäts-Aktienkapital.

Die Zahlung erfolgt unter Abzug von 30% eidg. Steuern durch die üblichen Zahlstellen gegen Ablieferung des Coupons Nr. 24.

Der Dividendencoupon Nr. 22 der Prioritätsaktien verjährt im Juni 1961. Zur Einlösung wird eine letzte Frist bis 31. Dezember 1961 eingeräumt. Zu dieser Zeit nicht eingelöste Coupons werden als verjährt verbucht werden.

Mülenen, den 14. Juni 1961. **Der Verwaltungsrat.**

Compagnie du chemin de fer Montreux–Oberland bernois

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la compagnie est convoquée pour le mercredi 28 juin 1961, à 15 heures, à l'Hôtel Terminus, à Montreux

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le rapport de gestion, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 17 juin 1961.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 27 juin 1961, contre dépôt des actions, aux domiciles suivants:

à Montreux: à l'agence de la Banque cantonale Vaudoise;
à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise;
à Berne: à la Banque Cantonale de Berne.

Montreux, le 23 mai 1961. **Au nom du conseil d'administration, le président: Ed. Jaquet.**

Compagnie du Chemin de fer Les Avants–Sonloup

L'assemblée générale ordinaire

de la compagnie est convoquée pur le mercredi 28 juin 1961, à 16 heures 30, à l'Hôtel Terminus, à Montreux.

Ordre du jour:
Opérations statutaires.

Le rapport de gestion, le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la compagnie à partir du 17 juin 1961.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 27 juin 1961 contre dépôt des titres, à l'agence de Montreux de la Banque Cantonale Vaudoise.

Montreux, le 1er juin 1961.

Au nom du conseil d'administration, le président: Dr R. Vuichoud.

Chemin de fer Aigle–Leysin

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 26 juin 1961, à 15 h. 30, liste de présence à 15 h., à l'Hôtel du Nord, à Aigle, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de l'office de contrôle sont à disposition des actionnaires au bureau de la compagnie, à Aigle, dès le 16 juin 1961.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées sur présentation des actions jusqu'au 23 juin 1961, à midi: à Lausanne par la Banque Cantonale Vaudoise et par l'Union de Banques Suisses; à Aigle, par le bureau de la compagnie.

Aigle, le 12 juin 1961. **Le conseil d'administration.**

P.S. Les cartes d'admission donnent droit au libre parcours sur l'Aigle-Leysin le jour de l'assemblée.

In Sekunden eine weisse Kopie mit *Photorapid* von jeder Vorlage oder Dokument – originalgetreu und haltbar

Photorapid «Comfort»

der modernste kombinierte Photokopier- und Entwicklungs-Apparat für höchste Ansprüche

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und originalgetreu jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage im Format DIN A4 oder DIN A3.

- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter von jeder geisttötenden Abschreibearbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerflüssigkeit aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie interessierenden Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstellung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

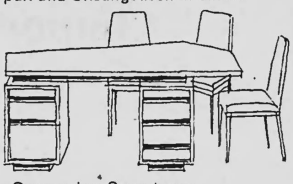
BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
BADENERSTRASSE 294 TELEPHON 051/25 36 68

BASEL WETTSTEINPLATZ 8 ✆ 061/25 72 57
BERN AARGAUERGASSE 57 ✆ 031/ 010 71
LUZERN SCHÄDRÜTISTR. 40 ✆ 041/ 817 21
ST. GALLEN DUFOURSTR. 01 ✆ 071/23 37 26
LAUSANNE 20, ST-LAURENT ✆ 021/23 48 30
GENÈVE 22, RUE DE ZURICH ✆ 022/32 74 17

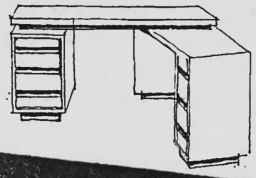
Moderne Formgebung im Büro: «Companion»-Pulte

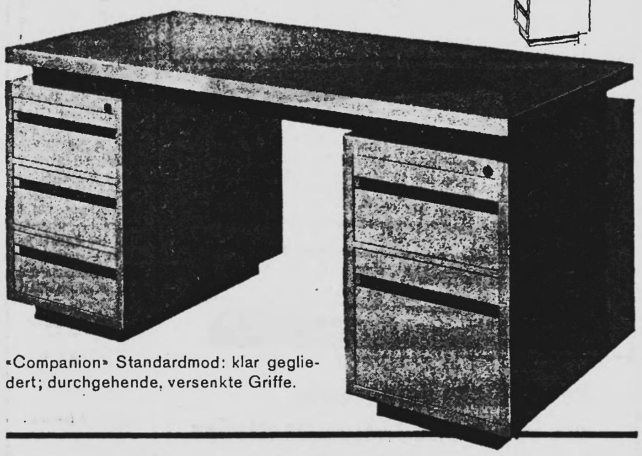
In den «Companion»-Modellen finden Sie verwirklicht, was Sie sich schon immer wünschten: die gleichberechtigte Partnerschaft von Aesthetik, Arbeitskomfort und Organisation. «Companion» ist modern und farbenfroh, aber nicht extravagant; er repräsentiert, ohne aufzutrumpfen; er wirkt leicht und hat doch Gewicht. Unser Farbprospekt zeigt auch die passenden Ergänzungsmöbel — möchten Sie ihn sehen?

«Companion-Asymmetric»: Weit ausladende Pultplatte. Chefpult und Sitzungstisch in einem.



«Companion-Secretary»: 50% mehr Arbeitsfläche, bequem im Drehbereich Ihres Bürostuhls.





«Companion» Standardmod: klar gegliedert; durchgehende, versenkte Griffe.

büro fürrer

Rud. Fürrer Söhne AG.
Abt. Büromöbel, Registraturen, Karteien:
Zürich, Tödistrasse 48, Tel. 051/27 16 90
Genève, 3, rue de Chantepoulet, tél. 022/32 22 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen: Zürich, Fraumünsterstr. 13

Tödistrasse 48

OSCAR

NEUHEITEN eingetroffen

Es ist erstaunlich, was immer wieder Neues auf dem Gebiete des Werbegeschenks erdacht wird. Dies jedoch macht das Kundengeschenk so sympathisch, wenn es etwas Besonderes in Form und Geschmack darstellt; etwas, das nicht in jedem Schaufenster gesehen und etwas, das nicht von vielen angeboten wird. – Solche Werbegeschenke, voll Phantasie und Originalität, Neuheiten aus aller Welt, finden Sie in meiner permanenten Ausstellung.
Alle ernsthaften Interessenten sind zu dieser wirklich interessanten Schau freundlich eingeladen. Wem die Zeit dazu fehlt, ist gebeten, die Neuheiten mit bemusterter Preisofferte anzufordern.

Oscar Eberli

Das Spezialhaus für geschmackvolle Werbegeschenke
Permanente Ausstellungen in
Zürich 2, Scheideggstr. 119, Tel. (051) 45 57 97
und
Lausanne, Bel-Air Métropole 3, Tel. (021) 23 69 50

SA 7092 Z

Wie man sein Geld rascher hereinbringt

Darüber gibt es auch gute Fachliteratur. Aber die Ratschläge anwenden? – Dazu haben Sie vielleicht gar keine Zeit. Doch, etwas muss geschehen. Ueberlassen Sie uns diese Arbeit. Wir sind seit vielen Jahren auf erfolgreiches Inkasso spezialisiert.

Inkassobüro Confidentia GmbH
Bürgerhaus Bern Tel. (031) 2 40 82

Prescriptions sur le trafic des marchandises et le service réglementé des paiements avec l'étranger

Textes mis à jour au 1er janvier 1961
(Troisième édition)

La législation suisse concernant le trafic des marchandises et le service des paiements avec l'étranger a été réunie en une brochure de 92 pages en tenant compte de toutes les modifications et de tous les compléments. Cette troisième édition de la brochure peut être commandée au prix de Fr. 2.50 à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, Effingerstrasse 3, Compte de chèques postaux 111 520.

Gesucht gute Occasion

KARDEX-Möbel

mit vier, fünf, eventuell mehr Schubladen, Tisch- oder fahrbares Modell.

Offerten an
PROFILNORM S.A.,
Tivoli 2, Lausanne.

Im Nachlassvertragsverfahren mit Vermögensabtretung des Alfred Hefti, Schreinerei in Giswil (Obwalden), gelangen Samstag, den 24. Juni 1961, ab 15 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Giswil, an öffentliche Steigerung:

Fabrikgebäude

300 m² Nutzfläche (bisher Schreinerei), Lagerschuppen, 6 Wohnungen. Gebäudegrundfläche und Umgelände 2073 m² in der Diechtersmatt, Giswil, gelegen. Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen beim Liquidator zur Einsicht auf. Es findet nur eine Steigerung statt. Vor dem Zuschlag hat der Ersteigerer eine Anzahlung von Fr. 5000.— in bar zu leisten. Besichtigung der Liegenschaft kann mit dem Liquidator vereinbart werden (Tel. [041] 2 66 46).

Luzern, den 12. Juni 1961.

Der Liquidator:
Otto Schumacher, Sachwalter,
Theaterstrasse 3a, Luzern.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Erblasser:

Oskar Paul Breitschuh

des Friedrich Ludwig und der Alwine Henriette geb. Trautewein, geb. 5. September 1873, von Busswil bei Büren (Bern), Ehemann der Paula geb. Bordoli, gewesener Ingenieur, wohnhaft gewesen Pavillonweg 5, Bern, verstorben am 16. Mai 1961.

Eingabefrist bis und mit 7. Juli 1961:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalter II von Bern;
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Emil Wälti, Bahnhofplatz 3, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massaverwalter: Herr Arnold Gasser, alt Sektionschef GD PTT, Marzilistrasse 12, in Bern.

Bern, den 2. Juni 1961.

Der Beauftragte: Emil Wälti, Notar.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 580 ff. ZGB)

Erblasser:

Bleuer Hermann Alexander

geb. 3. April 1901, Sohn des Alexander sel., von Lyss, gewesener Kaufmann, in Biel, Mühlestrasse 43, verstorben am 20. Mai 1961.

Eingabefrist: bis und mit 15. Juli 1961:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt Biel;
b) für Guthaben des Erblassers beim Notariatsbureau Rufer & Flückiger, Zentralstrasse 47 in Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massaverwalter: Herr Franz Alfred Hoppart, Bücherexperte in Orpund.

Der Beauftragte: H. Flückiger, Notar

Import USA

rasch und zuverlässig bei Benützung unseres regelmässigen Sammeldienstes

Antwerpen-Basel

J. Véron, Grauer & Cie. AG.
GENF - Basel - Zürich - St. Gallen

Penson & Co. 11, Broadway, New York
Th. Brits & Co. 4 A, r. Maréchal Gérard Anvers

Guter Zins + Sicherheit

Auszahlung Coupon Nr. 1 der B + Z Zertifikate: 4¾% brutto pro rata temporis für 10 Monate, die eidgenössischen Steuern abgezogen, macht der Ertrag auf Fr. 1000.- netto = Fr. 32.30 aus I Eine vorteilhafte Kapitalanlage

Immobilien - Bank A.G. Zürich
Bahnhofstrasse 102 Telefon 27 36 30/31

Neuzeitliche Verpackung aus Papier und Thermoplastfolien

Polyaethylenbeutel mit oder ohne Druck
Bedruckte Rollen oder Bogen aller Verpackungsmaterialien
Packpapiere
Polyaethylenfollen
Modernste Fabrikationsanlagen gewährleisten einwandfreie Bedienung

Geissmann-Papier AG. Dottikon (AG)
Tel. (057) 7 35 60, 7 38 31

20jährige Erfahrung

«WABERIT»-

Tankisolierung

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Indikationsapparat. Isolierung auf der Baustelle. Referenzen und ein EMPA-Untersuchungsbericht Nr. 29653-1 vom 4. Oktober 1955 sowie Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Wankdorffeldstrasse 70 Telephon (031) 8 31 34

SRM 13

Addiermaschine mit Multiplizereinrichtung.
Die Maschine, die für ihren Anschaffungspreis das Maximum an Leistung und Vorteilen bietet.

Generalvertretung: 23
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.
Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1949, 1957–1959

Sonderheft Nr. 68 der «Volkswirtschaft» und Ergänzungsheft (Oktober 1959 bis Oktober 1960)

Die Veröffentlichung enthält die Hauptergebnisse der bei den Berufsverbänden der Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im Herbst durchgeführten Erhebungen über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen festgelegten Lohnsätze und Arbeitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre 1957—1959 (mit dem Ergänzungsheft: bis Oktober 1960) und umfasst mehr als 4000 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen, gegliedert nach Arbeiterkategorien und dem örtlichen Geltungsbereich. Um einen Vergleich mit der Zeit vor Anfang des Koreakrieges zu ermöglichen, werden zudem, soweit es die Struktur der Verträge gestattet, die Angaben von 1949 beigefügt. Die Publikation ist eine Fortsetzung der Sonderhefte Nrn. 54, 58, 61 und 65, welche die Lohnsätze für die Jahre 1946 bis 1957 enthalten. Damit liegen vergleichbare Angaben für mehr als vierzehn aufeinanderfolgende Jahre vor. Die Darstellung vermittelt einen umfassenden Ueberblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Die Publikation ist gemischtsprachig.

Der Heftpreis beläuft sich auf **Fr. 11.35** (inkl. Abgabe des Ergänzungsheftes Oktober 1959 bis Oktober 1960). Bestellungen nimmt das **Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern,** entgegen. Der Einfachheithalber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Einzahlungsschein anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung der Einzahlungen ist — um Missverständnissen vorzubeugen — nicht erwünscht.

Von den Sonderheften Nrn. 58, 61 und 65 sind noch Exemplare vorrätig und können zu je **Fr. 9.70** nachbezogen werden.

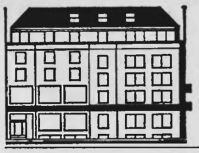
Letzterschienene Sonderhefte

Die hiernach aufgeführten Sonderhefte können vom Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Auf Verlangen geben wir auch gerne die Liste sämtlicher Sonderhefte ab. Die meisten dieser Veröffentlichungen sind in deutscher und französischer Sprache erhältlich:

Nrn.		Fr.
57	Die Konkurrenzverhältnisse im Baugewerbe, 72 S. (1953) ...	6.80
59	Die wirtschaftliche Seite des Zugabewesens, 42 S. (1955)	4.75
60	Hilfe an die Bergbevölkerung durch Ansiedlung von Industriebetrieben, 48+4 S. Kunstdruckbeilage (1955)	6.30
61	Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1952 bis 1955 (1956)	9.70
62	Massnahmen des Bundes zugunsten der Bergbevölkerung, 60 S. (1956)	6.30
63	Die Förderung des sozialen Wohnungsbaues, 40 S. (1956) ...	5.—
64	Die Beziehungen zwischen Bund und Wirtschaftsverbänden, 40 Seiten (1957)	4.75
—	Kartell und Wettbewerb in der Schweiz, 252 S. (1957)	20.—
65	Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1949, 1955—1957 (1958)	9.70
66	Die wirtschaftliche und soziale Lage der schweizerischen Bergbevölkerung (1959).....	10.85
67	Die Mietpreiskontrolle und ihr künftiger Abbau, 32 S. (1959)	3.85
—	Darstellung und Würdigung der privat- und öffentlich-rechtlichen Konkurrenzregelung in der schweizerischen Uhrenindustrie, 112 S. (1959)	11.35

Die gute Gaststätte

HOTEL AARAUERHOF AARAU



Speziell eingerichtet für Delegiertenversammlungen und Tagungen.
Neue Führung:
A. Schmidt

HOTEL **Pilatus**
Hergiswil am See
Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-Restaurant, See-Terrasse, Pilatus-Keller, ständiges Orchester
Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 751555

Hotel — Restaurant — Bar
BAD HORN direkt am Bodensee
Konferenzzimmer - Säle - Restaurant français
P Telephon (071) 4 21 63

Der moderne Begriff eines Erstklass-
HOTEL-RESTAURANT
- Alle Zimmer mit Bad, Dusche, Radio und Telefon
- Stadt-Restaurant, Snack-Bar, Boulevard-Café
- Dachhalle, Terrasse und Cocktail-Bar
- Grosse und kleine Sitzungszimmer, geeignet für GV und Firmenessen bis 120 Personen
- TEL. (041) 26226 TELEX 52900

Das ganze Jahr geöffnet
PILATUSSTRASSE 29 G und P

Ihr Hotel in Luzern in Bahnhofnähe und trotzdem ruhig gelegen.
Grill-room - Quick - Lunches

MONTREUX
Hotel Excelsior
Das ganze Jahr geöffnet - Haus ersten Ranges - Schönste, ruhige Südlage, direkt am See.
Gesellschaftsräume für Komitees usw. - Garage, Parkplatz, Garten.
Telephon (021) 6 33 05 Dir. G. Guhl

MONTREUX Hotel National
Auch Sie werden überrascht sein
von unserem gepflegten Haus
von unserer ausgezeichneten Küche
von unserer herrlichen Aussicht
von unserem prachtvollen Garten
von unserer Atmosphäre!
Immer P Tel. (021) 6 29 34 Alfred J. Frei, Dir.

MURTEN Vor dem Berntor
Hotel — Restaurant — Bar ENGE
Neuzeitlich, behaglich, moderner Komfort, gepflegte Küche, Spezialitäten.
Grosser neuer Saal für Gesellschaften, Bankette usw.
Platz für 50/200/600 Personen.
Auf Ihren Besuch freuen sich:
Telephon (037) 7 22 69 Familie Bongni

Thiergarten
SCHAFFHAUSEN

Die gutgeführte Gaststätte beim Museum Allerheiligen
W. Müller-Vogt, Küchenchef
Speziell für Gesellschaften, Konferenzen usw.
Verlangen Sie Menuvorschläge - Tel. (053) 5 32 88.

SILS-MARIA
Hotel Waldhaus

Ideal für Ruhe und Erholung - Gepflegtes Erstklasshaus in schönster Lage.
Familie O. Kienberger, Telephon (082) 6 32 21 (gleiche Leitung im Winter: Hotel «Chantarella», St. Moritz)

VADUZ **Waldhotel**
Waldschwimmbad — Sonnenterrasse — Tennisplatz
Tel. (075) 2 14 14 Dir. A. Ospelt